

Erstsemester Einstein



Dein Wegweiser durch das Labyrinth Universität

Mathe - Wirtschaftsmathe - Lehramt - Astro
Info - Physik - Medieninfo - Meteorologie

Impressum

Redaktion	Felix Buchdrucker, Lenny Doyle, Lisa Gebauer, Martin Gross, Jenny Lauterbach, Charlotte Mach, Susanne Reinhardt, Julia Ringler		
Lektorat	Evelyn Wendt, Adnan Dautovic, Aldo Brießmann	Satz	Felix, Martin, Lenny
Toolchain	vim, Lua ^{La} T _E X, Krita, Git	Design	Jenny
Stand	20.09.2017	Auflage	900
Adresse	Gruppe Aktiver Fachschaftika Redaktion Einstein Theresienstr. 39, B038 80333 München	Druck	Onlineprinters GmbH Rudolf-Diesel-Straße 10 91413 Neustadt a. d. Aisch
Telefon	089 / 2180-4382		
Telefax	089 / 2180-99 4382		
E-Mail	gaf@fs.lmu.de		
Online	https://gaf.fs.lmu.de https://facebook.com/gaflmu https://twitter.com/gaflmu		
IRC	#gaf auf freenode	vCard	
Einstein online	https://opha.se/ersti-einstein		
V.i.S.d.P.	Susanne Reinhardt		
Comics	Randall Munroe (https://xkcd.com) Lizenziert unter der Creative Commons Attribution-NonCommercial 2.5		

Inhaltsverzeichnis

Don't Panic!	iv
Kleine Leseanleitung	v
1 Fachschaftika? Kann man das essen?	1
1.1 Die Fachschaft	1
1.2 Aufgaben der Fachschaft	1
1.3 Kontakt	3
2 Computer und Internet	4
2.1 CIP-Pools	4
2.2 Online-Dienste der LMU	5
2.3 E-Mail	7
2.4 IRC	9
2.5 Internet / WLAN	9
3 Vorlesungszeit	11
3.1 Veranstaltungen	11
3.2 Der Stundenplan	11
3.3 Zentraler Hochschulsport (ZHS)	12
3.4 Musik	13
3.5 Kino	14
3.6 Essen	15
4 Vorlesungsfreie Zeit	16
4.1 Klausuren und Protokolle	16
5 Bibliotheken	17
5.1 Bücher	17
5.2 Recherche im OPAC	17
5.3 Verhalten in der Bibliothek	17
5.4 Ausleihe	18
5.5 Die wichtigsten Bibliotheken für dich	18

6	Café Gumbel	21
7	Kalender	22
8	Hilfe und Beratung	49
8.1	Erste Hilfe: GAF	49
8.2	Kommilitonika	49
8.3	Probleme mit Lehrveranstaltungen oder Lehrpersonal	49
8.4	Ansprechpartnina nach Studiengängen	50
8.5	Prüfungsamt	52
8.6	Studentenkanzlei	52
8.7	Studieren mit Kind	53
8.8	Die Frauenbeauftragten	53
8.9	Studieren mit Behinderung	54
8.10	Student und Arbeitsmarkt	55
8.11	Psychosoziale Beratung	55
8.12	Weitere Beratung des Studentenwerks	55
8.13	Nightline München	56
8.14	Kirchliche Beratung	56
9	Ausland und Praktika	57
9.1	Auslandsstudium	57
9.2	Finanzierung	58
9.3	Praktika im In- und Ausland	58
10	Geld	59
10.1	Studentenwerksbeitrag	59
10.2	Krankenversicherung	59
10.3	BAföG	63
10.4	Jobben	63
10.5	Stipendien	64
11	Ankommen in München	65
11.1	Ummeldung – Zweitwohnsitz	65
11.2	Wohnen	65
11.3	Rundfunkbeitrag	67
11.4	Mülltrennung	68
12	Fortbewegung	69
12.1	Fahrrad	69
12.2	MVV	70
12.3	Auto	72
A	Gebäudeübersichten	73

B	Rätselseite	77
C	Abkürzungen	79
D	Stundenplan	80
E	Notizen	81

Don't Panic!

In vielen der etwas lässigeren Fakultäten der LMU hat der Studienführer Ersti-Einstein die anderen Nachschlagewerke für alle Kenntnisse und Weisheiten inzwischen längst abgelöst. Denn obwohl er viele Lücken hat und viele Dinge enthält, die sehr zweifelhaft oder zumindest wahnsinnig ungenau sind, ist er den älteren, viel langatmigeren Werken in zweierlei Hinsicht überlegen. Erstens ist er kostenlos, zweitens beginnt das erste Kapitel mit den freundlichen Worten „DON'T PANIC“.

Wenn du dieses Heft in der Hand hältst, wirst du schon mit vielen neuen Informationen bombardiert worden sein und es wird noch viel mehr auf dich zukommen. Damit du trotzdem den Überblick behältst, haben wir hier alles Wichtige zusammengefasst, was du jetzt und vielleicht später einmal brauchen wirst. Falls es doch irgendwann ein Problem gibt, bei dem dir unser *Ersti-Einstein* keinen Lösungsansatz bietet, dann komm in unserem Fachschaftszimmer (B038 im Mathebau) vorbei, frag dein Tutorikon oder schreib uns eine Mail an gaf@fs.lmu.de, sodass wir es gleich in die nächste Ausgabe aufnehmen können.

Falls du dich jetzt fragst, was ein Tutorikon ist: -ikon (Singular) bzw. -ika (Plural) ist eine geschlechtsneutrale Personenbezeichnung, die aus dem Griechischen stammt. Auf die Verwendung dieser Endungen haben wir uns nach sehr langen und intensiven Genderdiskussionen geeinigt. Bei dieser Frage geht es darum, wie man Frauen und andere Gender auch sprachlich gleichwertig zur Geltung bringen kann, obwohl das Deutsche oft nur eine männliche Form kennt. Mit Tutorikon sind also dein Tutor, deine Tutorin oder dein* Tutor* mit individuelle* Gender gemeint. Diese zeigen dir alle wichtigen Orte an der Uni. Diese Form ist erst ungewohnt, macht aber Sinn, schließt alle ein und macht, wie du bald feststellen wirst, auch ein bisschen Spaß.

Wie du dein Studium organisierst, liegt nun ganz in deiner Hand. Das wirft natürlich Fragen auf wie „Was muss ich?“, „Was kann ich?“, „Was sollte ich?“ und vor allem „Was will ich?“. Damit du all deine neu gefundenen oder altbekannten Ziele erreichen kannst, haben wir versucht, das Nichtoffensichtliche aufzuschreiben. Und wenn man sich einmal daran gewöhnt hat, wie die Dinge an der Uni ablaufen, ist alles ganz einfach. Also kein Grund, zu heulen.

In diesem Sinne: Nutze deine Zeit und wenn etwas mal nicht so läuft wie geplant, frag uns und mach das Beste draus!

Deine Gruppe Aktiver Fachschaftika

Kleine Leseanleitung

Mit diesem Heft möchten wir dir lediglich einen Überblick über deine Möglichkeiten als Studikon geben. Um mehr Informationen zu einem Thema zu bekommen, haben wir die Artikel mit vielen nützlichen Links ausgestattet. Da das Anklicken von Links auf Papier weitgehend folgenlos bleibt und das Abtippen von langen Adressen keinen Spaß macht, haben wir noch Kurzlinks auf unseren eigenen Weiterleitungsdienst <https://g.opha.se/> eingeführt. QR-Codes, die auf den selben Dienst zeigen, gibt es auch.

Um dir die Orientierung in diesem Heft zu erleichtern, haben wir Informationen, die nur bestimmte Fächergruppen betreffen, mit den entsprechenden Symbolen gekennzeichnet. Die Zuordnung kannst du der folgenden Tabelle entnehmen.



Informatik



Medieninformatik



Mathematik



Wirtschaftsmathe



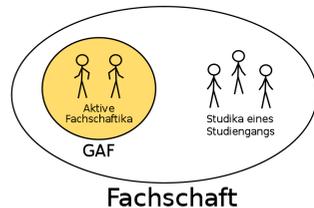
Physik, Astronomie, Meteorologie

1. Fachschaftika? Kann man das essen?

1.1. Die Fachschaft

Wir sind die Gruppe Aktiver Fachschaftika, oder kurz GAF.

Ein Fachschaftikon ist ein Mitglied einer Fachschaft, das sind alle Studika eines Studiengangs, also auch du, ob du willst oder nicht. Spricht man über *die Fachschaft*, meint man damit aber meist die aktiven Fachschaftika, die versuchen, die Uni für alle Studika lebenswerter zu machen.



Die GAF ist der Zusammenschluss aus aktiven Fachschaftika der Fachbereiche Mathematik, Physik und Informatik, sowie der verwandten Fächer (Medieninformatik, Wirtschaftsmathematik, ...).

1.2. Aufgaben der Fachschaft

Was die Fachschaft tut, lässt sich grob in zwei Bereiche teilen: einerseits vertritt sie die Studika zur Seite der Fakultät hin, andererseits kümmert sie sich um die Studika selbst.

In unseren beiden Fakultäten, also den Abteilungen in denen unsere Fächer zusammengefasst sind, existieren verschiedene Gremien, in denen auch die Studika vertreten sind. Hier verleihen die studentischen Repräsentanten den Meinungen und Interessen der Studika Gewicht und versuchen so, Entscheidungen über ihre Köpfe hinweg zu unterbinden. Einige der wichtigsten Gremien haben wir hier aufgelistet.

- Der *Fakultätsrat* entscheidet alles Wichtige innerhalb der Fakultät und ist Ort des Informationsaustausches zwischen Professorika, wissenschaftlichen Mitarbeitika und uns Studika.
- Die *Studienzuschusskommission* beschließt, wofür Geld ausgegeben wird.
- Die *Berufungskommissionen* bestimmen, wer als neues Professorikon an unsere Uni kommt und hier auch lehrt.

- Der *Konvent der Fachschaften* besteht aus Vertretern aller Fachschaften und beschäftigt sich mit fächerübergreifenden, studentischen Themen wie dem Semesterticket.

Außerdem versuchen wir, euch Studika das Unileben zu erleichtern. Wir sammeln Altklausuren und Prüfungsprotokolle¹ und stehen als Ansprechpartner für Probleme, bei denen du nicht weißt, an wen du dich wenden sollst, zur Verfügung. Gerne unterstützen wir dich auch bei der Umsetzung deiner Ideen durch tatkräftige Mitarbeit und Know-How. Schließlich sorgen wir noch für Bespaßung, zum Beispiel durch das alljährliche Fakultätsfest.

Wenn du dir selbst einen Eindruck von unserer Arbeit verschaffen willst, melde dich zum EWO (Ersti-Wochenende) an oder komm bei uns im Büro vorbei. Alle zwei Wochen findet eine Fachschaftssitzung statt, zu der alle Interessierten herzlich willkommen sind. In den Wochen dazwischen gibt es projektbezogene Arbeitskreise, in denen wir z. B. das Fakultätsfest planen. Die Termine für unsere Treffen findest du unter [1]. Wichtig zu wissen ist, dass wir unsere Arbeit ehrenamtlich machen und das Geld, welches uns zur Verfügung steht, nur zugunsten der Studika einsetzen. Der einzige Lohn ist mehr Lebenserfahrung und in manchen Fällen ein verlängertes Studium.

**[1] Website deiner Fachschaft**

<https://gaf.fs.lmu.de>
g.opha.se/yew

**[2] Website der Medieninformatik**

<https://mi.fs.lmu.de>
g.opha.se/w99

¹Beachte hier den Generationenvertrag: die Sammlung existiert nur, weil ältere Studika ihre Prüfungen zu uns gebracht haben, also tu dies auch für deine Nachfolger!

1.3. Kontakt

Telefon 089 / 2180-4382
Telefax 089 / 2180-99 4382

gaf@fs.lmu.de
gumbel@fs.lmu.de

<https://gaf.fs.lmu.de>
<https://facebook.com/gaflmu>
<https://twitter.com/gaflmu>

IRC #gaf auf freenode



Die GAF auf dem Fakultätsfest

2. Computer und Internet

Hier erfährst du, welche Möglichkeiten du hast, die CIP-Pools (Computerräume) zu nutzen, wie du Zugang zum Uni-WLAN erhältst und welche anderen nützlichen Dinge die Uni online anbietet.

2.1. CIP-Pools

In CIP¹-Pools findest du Rechnerarbeitsplätze und Drucker, teilweise auch Scanner. Das Druckerkontingent beträgt für Mathematika 500 Seiten pro Semester, Informatika und Physika haben sogar 600 Seiten zur freien Verfügung. Einige CIP-Pools haben auch Farbdrucker, deren Kontingent kleiner ist (für Informatika und Physika kostet eine Farbseite ca. so viel wie drei schwarz-weiß Seiten). Physika können online [1] einsehen, wie viel sie von ihrem Druckerkontingent schon verbraucht haben.

Für alle	Theresienstraße 37–41, 1. Stock B115
Mathematik, Wirtschaftsmathematik	Theresienstraße 37–41, BU135 und BU136 (Wendeltreppe nach unten)
Physik, Meteorologie	Schellingstraße 4 Erdgeschoss, H037 und H022
Medieninformatik, Informatik	Oettingenstraße 67, BU102, LU112, LU114 und LU117 (Keller und Baracken)
Medieninformatik zusätzlich	Amalienstraße 17, EG

Um in der Theresienstraße zur Anmeldemaske für dein Fach zu kommen, musst du kurz den Ausschaltknopf am Rechner hinter dem Bildschirm drücken. Informatika und Medieninformatika müssen die dortigen Rechner erst freischalten. Dazu gehst du auf [2], meldest dich mit der Informatik-CIP-Kennung an, klickst „*Change remote connection config*“ → „*change*“ und wartest einige Minuten.

¹Computer-Investitions-Programm



[1] **Abfrage des Druckerkontingents für Physik**

https://www.it.physik.uni-muenchen.de/dienste/drucken_scannen/cip_pool/druckerabrechnung-im-cip/index.html
g.ophase/65t



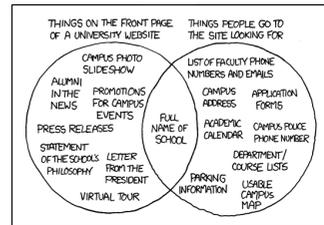
[2] **Informatik Rechnerkonfiguration**

<http://conf.cip.ifi.lmu.de/>
g.ophase/ole

2.2. Online-Dienste der LMU

Campus LMU

Hier kannst du deine Campus-Kennung aktivieren, erhältst Zugang zum E-Mail-Account, deinem Benutzerkonto und dem Vorlesungsverzeichnis (LSF) und kannst dich von Newslettern der LMU an- und abmelden.



[1] **Portal LMU**

<http://www.portal.lmu.de>
g.ophase/xkj

Online-Selbstbedienungsfunktionen

Bescheinigungen für Immatrikulation, Studienverlauf und gezahlte Beiträge sowie das Formular zur Prüfungsanmeldung findest du hier. Diese sind online noch vor dem Versand der offiziellen Bestätigungen verfügbar, was nützlich für Arbeitsverträge ist. Außerdem kannst du deine Adressdaten und Telefonnummern ändern.



[1] **Studentenkanzlei**

http://www.lmu.de/studium/studium_aktuell/neuigkeiten/studkanz/system.html
g.ophase/lg6

Vorlesungsverzeichnis (Lehre Studium Forschung – LSF)

Das LSF bietet eine Übersicht über (fast) alle Veranstaltungen der LMU. Du findest hier ein etwas merkwürdig zu bedienendes Stundenplan-Tool, die Anmeldung zu Kursen und Klausuren und den Notenauszug. Außerdem kannst du nach fachfremden und fächerübergreifenden Veranstaltungen, wie beispielsweise Sprachkursen, suchen.



[1] LSF
<http://www.lsf.lmu.de>
g.opha.se/2nn

E-Medien

Zahlreiche E-Books, Paper, und wissenschaftliche Journale bekannter Wissenschaftsverlage stehen LMU-Mitgliedern kostenlos zur Verfügung. Besucht man die Webseiten der entsprechenden Publikationen, fordern die Verlage einen zum Kauf auf. Besucht man die Webseite jedoch über den E-Medien-Login der Universitätsbibliothek [1], stehen einem die Werke meistens kostenlos zum Download bereit.



[1] E-Medien-Login
<http://emedien.ub.uni-muenchen.de/>
g.opha.se/jdv

Microsoft DreamSpark



Studika der Physik bekommen Lizenzen für verschiedene Softwareprodukte kostenlos zur Verfügung gestellt, z. B. Mathematica. Über Microsoft DreamSpark (früher MSDNAA) erhält man außerdem viele Microsoft-Produktlizenzen gratis, darunter Windows, Visual Studio und einige Microsoft-Office-Komponenten, jedoch **nicht** Word, Excel und PowerPoint.

Studika der Informatik und Medieninformatik haben über Microsoft Imagine (früher MSDNAA) Zugriff auf viele Microsoft-Produktlizenzen. Hinweis: Der Zugriff auf die Downloadseite ist nur vom Uni-Netz aus (bzw. per AnyConnect-VPN-Tunnel, siehe 2.5) verfügbar.

**[1] Software und Lizenzen für Physiker**

<http://www.it.physik.uni-muenchen.de/dienste/software/g.ophase/8cf>

**[2] MSDNAA für Physiker**

<https://msdnaa.physik.uni-muenchen.de/g.ophase/fur>

**[3] Dreamspark für (Medien-)Informatika**

<https://tools.rz.ifi.lmu.de/cipconf/index.rb?op=msdnaa.g.ophase/etf>

UniWorX  

Informatika und Medieninformatika können sich hier zu Kursen und Klausuren anmelden, ihre Noten und die Statistiken zu den Klausuren einsehen sowie Übungsblätter abgeben. UniWorX ist mit der Campus- oder CIP-Kennung nutzbar.

**[1] Uniworx**

<http://www.uniworx.ifi.lmu.de/g.ophase/rvq>

Prüfungsverwaltungs- und Informationssystem (PVI)  

Im PVI findest du deinen Notenauszug und die verbuchten Prüfungen.

**[1] PVI**

<http://pvineu.ifi.lmu.de/g.ophase/m0q>

2.3. E-Mail

Damit du nicht unterfordert wirst, besitzt du direkt von Anfang an mindestens zwei verschiedene E-Mail-Adressen: Die Campus-Adresse, die jedes Studikon der LMU

hat, und eine studienfachspezifische Mailadresse. Bei Beiden ist es möglich und auch wärmstens empfohlen, eine Weiterleitung einzurichten.

Für alle Studika der LMU

<vorname.nachname>@campus.lmu.de (bzw. was ihr angegeben habt)

Zum Weiterleiten einfach unter [1] links unten auf Weiterleitung klicken und eine andere E-Mail-Adresse angeben.



[1] Webmail

<https://mailbox.portal.uni-muenchen.de>
g.opha.se/jfi

Mathematik und Wirtschaftsmathematik



<seltsameKombination>@math.lmu.de

Deinen Account kannst du bei Herrn Spann (Theresienstraße 37–41, B124) beantragen. Die Weiterleitung erfolgt über das Shell-Kommando `echo "neue Adresse" >~/forward`.

Informatik und Medieninformatik



<accountname>@cip.ifi.lmu.de

Sollte unbedingt abgerufen oder weitergeleitet werden, da hierüber der Großteil des Informatik-Mailverkehrs abläuft. Das Passwort wird während der Anmeldung vergeben, die Kennung kannst du während der O-Phase, in den ersten zwei Wochen des Semesters zu Blockterminen oder nach dem 15. Oktober zu den Sprechstunden der RBG² (Mo–Fr, 14–17 Uhr) jeweils in der Oettingenstraße 67, in LU113 beantragen.



[1] Webmail

<https://webmail.ifi.lmu.de>
g.opha.se/d92



[2] Informationen zu Webmail

<http://www.rz.ifi.lmu.de/Dienste/Mailsystem.html>
g.opha.se/z6l

²Rechnerbetriebsgruppe

Physik und Meteorologie

<vorname.nachname>@physik.uni-muenchen.de

An diese Adresse werden Ankündigungen des Prüfungsamtes und Physik-Newsletter gesendet. Das Passwort ist dasselbe wie für die Campus-Adresse.



[1] Webmail

<http://webmail.physik.uni-muenchen.de>
g.opha.se/d28



[2] Informationen zu Webmail

<http://www.it.physik.uni-muenchen.de/dienste/kommunikation/e-mail>
g.opha.se/pfu

2.4. IRC

IRC ist ein steinaltes, minimalistisches und nicht totzukriegendes Chatprotokoll für Dinge, die nicht ganz eine E-Mail wert sind. Während die Uni es nicht offiziell nutzt, ist es beliebt unter Studenten, speziell unter Informatikern und uns Fachschafflern. Manch einer zieht es sogar Facebook vor!

Das IRC ist aufgeteilt in Kanäle, die auf Netzwerken leben. Um dich mit einem Netzwerk zu verbinden, brauchst du meist einen Client, aber viele Netzwerke bieten für Anfänger auch Webchats an. Uns findest du im Kanal #gaf auf dem Netzwerk freenode.



[1] Clientübersicht nach Betriebssystem

<http://www.irchelp.org/irchelp/clients/>
g.opha.se/epv



[2] Freenode-Webchat

<https://webchat.freenode.net/>
g.opha.se/kck

2.5. Internet / WLAN

Um mit deinem Mobilgerät in der Uni ins Internet zu gehen, brauchst du deine Campus-Kennung. Damit lassen sich die WLAN-Services des Leibniz-Rechenzentrums (LRZ) nutzen.

Eduroam

Wir empfehlen dir, das WLAN mit dem Namen (SSID) *eduroam* auf deinen Geräten einzurichten. Mit diesem einmal eingerichteten Eduroam kannst du weltweit an vielen Universitäten und Forschungsinstituten automatisch das dortige WLAN nutzen. Unter [1] findest du ausführliche Anleitungen für die meisten Betriebssysteme und Smartphones (die benötigte LRZ-Kennung findest du in deinem Campus-Account unter „Benutzerkonto“ → „E-Mail-Einstellungen“).

Falls du nun in der Uni sitzt und dich fragst, wie du ohne Internet die Anleitung durchlesen oder deine LRZ-Kennung herausfinden sollst, findest du die Antwort im Abschnitt LRZ.



[1] **Eduroam**

<https://www.lrz.de/services/netz/wlan/anleitungen/g.opha.se/8sp>

LRZ

Außer Eduroam gibt es noch die Möglichkeit, das Netz mit der SSID *lrz* zu verwenden. *lrz* ist zunächst ein unverschlüsseltes Netzwerk, das nur den Zugriff auf die Website des Leibniz-Rechenzentrums gestattet. Hier kannst du dir entweder die Anleitung für *eduroam* durchlesen oder die vorkonfigurierte Clientsoftware AnyConnect herunterladen, welche dich durch Anmeldung mit deiner Campuskennung in ein VPN (Virtual Private Network) des LRZ einbucht. Aus Netzwerksicht verhält sich dein Rechner dann wie alle anderen Rechner im MWN (Münchener Wissenschaftsnetz). So kannst du nicht nur normal surfen, sondern auch von außen auf das MWN zugreifen, um zum Beispiel bestimmte Artikel aus der Bibliothek zu lesen.

Die Clientsoftware ist übrigens auch außerhalb der Uni praktisch, um deine HTTP-Verbindungen zu verschlüsseln, etwa wenn du dich in einem ungeschützten WLAN befindest.

3. Vorlesungszeit

3.1. Veranstaltungen

Es gibt an der Uni verschiedene Arten von Veranstaltungen, von Vorlesungen und Tutorien über Proseminare und Kolloquia bis hin zu Sprach- und Lektürekursen. Die drei wichtigsten Veranstaltungen haben wir hier für dich aufgelistet:

- In den *Vorlesungen* präsentiert ein Professorikon den (oft prüfungsrelevanten) Stoff. Sie benötigen einiges an Vor- und Nachbereitung, also wundere dich nicht, wenn du nicht alles auf Anhieb verstehst.
- In *Übungen und Tutorien* wird in kleineren Gruppen das in der Vorlesung Gelernte wiederholt und angewandt. Meist werden hier die Übungsblätter besprochen.
- Zu *Seminaren* tragen die Studika selbst bei, zum Beispiel durch Referate und Diskussionen.

Außerdem musst du zwischen Pflicht- und Wahlpflichtveranstaltungen unterscheiden.

3.2. Der Stundenplan

Dein persönlicher Stundenplan gehört zu den wichtigsten Aufgaben, um die du dich jedes Semester neu kümmern musst. Für das erste Semester geben wir dir einen Musterstundenplan an die Hand, allerdings solltest du beachten, dass darin noch keine Übungen und Nebenfachvorlesungen enthalten sind. Also unterschätze nicht, wenn dein Stundenplan am Anfang sehr leer aussieht, denn die Löcher füllen sich schneller als du denkst.

Das Erstellen des Stundenplans ist etwas umständlich. Zuerst musst du die Veranstaltung, die du hinzufügen möchtest, im LSF finden („Suche nach Veranstaltungen“) und vormerken (dazu gibt es ein kleines Kästchen, direkt unter den Terminen). Sie wird nun in deinem Stundenplan angezeigt. Diesen kannst du abspeichern, auf dein Handy laden oder dir als PDF ausdrucken. Da das Tool manchmal nicht das tut, was man will, haben wir dir auf Seite 80 eine Vorlage ins Heft gedruckt, in die du deinen Stundenplan per Hand eintragen kannst.

Hast du einmal herausgefunden, *wie* du deinen Stundenplan erstellst, stellt sich natürlich die Frage, womit du ihn füllst. Auf der Homepage findest du unter der Beschreibung deines Studiengangs eine Übersicht über die Veranstaltungen, die du im Laufe deines Studiums belegen musst. Plane am besten zuerst alle Pflichtveranstaltungen (dabei solltest du beachten, dass einige davon nur alle zwei Semester angeboten werden) und kümmere dich dann erst um die anderen Veranstaltungen. Du solltest nicht mehr als 20 Wochenstunden für Vorlesungen und Seminare aufwenden und so genügend Platz für Übungen, Tutorien und die Vor- und Nachbereitung lassen.

Da es an der LMU sehr viele verschiedene Studiengänge gibt, ist es nur empfehlenswert, interessante Veranstaltungen aus anderen Fachbereichen zu besuchen. Außerdem gibt es Sprachkurse und viele andere Angebote. Diese findest du unter „Zusatzqualifikationen für Studierende“. Nach der ersten oder zweiten Vorlesungswoche solltest du schließlich prüfen, ob es dir nicht zu viel ist.

Hast du deinen Stundenplan fertiggestellt, solltest du dir noch einen Semesterplan anlegen, in dem alle wichtigen Termine wie Rückmeldefristen, Klausuren, Referate oder Vorbereitungszeiten für Prüfungen vermerkt sind. Diese kannst du auch in unseren Kalender in der Mitte des Einsteins eintragen.



[1] **LSF**

<http://www.lsf.lmu.de>
g.opha.se/2nn



[2] **LSF Anleitung**

http://www.hilfe.lsf.uni-muenchen.de/lsf_hilfe/funktionen/stdplan/index.html
g.opha.se/46n



[3] **Zusatzangebote der LMU**

<http://www.uni-muenchen.de/studium/studienangebot/zusatzquali/index.html>
g.opha.se/cf3

3.3. Zentraler Hochschulsport (ZHS)

Für den körperlichen Ausgleich zum Studium kannst du in kostspielige Fitnesscenter gehen, oder aber eine der vielen interessanten Sportarten ausprobieren, die vom ZHS zu einem relativ günstigen Preis (ab 7,50 € pro Semester) angeboten werden. Der Großteil des Angebots findet auf dem Olympiagelände statt und ist (abgesehen vom Fahrrad) am besten mit der U3 (Haltestelle Olympiazentrum) und einem kurzen Fußmarsch durchs Olympische Dorf zu erreichen. Für die Teilnahme brauchst du einen ZHS-Ausweis der

entsprechenden Kategorie mit gültigen Sportmarken, welche online unter [2] gebucht werden müssen. Nach der Buchung musst du dir mit ausgedruckter Buchungsbestätigung, Studentenausweis, Lichtbildausweis und Passfoto einen Ausweis erstellen lassen und die entsprechenden Marken besorgen. In der ersten Woche des Semesters ist das in der Innenstadt (Schellingstr. 3, Leopoldstr. 13) möglich, die restliche Zeit im ZHS im Olympiazentrum.

Der ZHS bietet ein breites Spektrum an Sportarten mit sehr unterschiedlichen Anforderungen (Anfänger, Fortgeschrittene, freies Training, ...). Das komplette Sportangebot kannst du [1] und dem Hochschulsportheft entnehmen, das zu Semesterbeginn unter anderem im Gumbel ausliegt. Für viele Kurse ist eine Onlineanmeldung nur formal verpflichtend, um daran teilnehmen zu dürfen, aber sehr beliebte Sportarten wie Segeln oder Bergsteigen sind schnell voll belegt. Zu solchen Veranstaltungen solltest du sicherheitshalber deine Anmeldebestätigung mitbringen.



[1] Zentraler Hochschulsport München

<http://zhs-muenchen.de>
g.opha.se/ikc



[2] Marken online buchen

[http://sportan3.zhs.ze.tum.de/angebote/aktueller_zeitraum_0/index_](http://sportan3.zhs.ze.tum.de/angebote/aktueller_zeitraum_0/index_marken.html)
[marken.html](http://g.opha.se/lvr)
g.opha.se/lvr

3.4. Musik

Falls du auch mal etwas anderes auf die Ohren brauchst als eine Mütze Schlaf, finden sich an der Uni in der Regel immer Leute, die gerne Musik machen und sei die Musikrichtung noch so absurd. Einen Überblick über die etablierteren Gruppen findest du unter [1], ansonsten helfen Google und Aushänge weiter. Trau dich einfach, verschiedene Sachen auszuprobieren, denn auf Anhieb das Richtige zu finden ist eher schwer. Sobald man aber Leute kennt, wird es wesentlich einfacher.



[1] Musikgruppen der LMU

[http://www.uni-muenchen.de/studium/stud_leben/kulturelles-leben/index.](http://www.uni-muenchen.de/studium/stud_leben/kulturelles-leben/index.html)
[html](http://g.opha.se/iqu)
g.opha.se/iqu

3.5. Kino

Auch für filmische Unterhaltung ist gesorgt, sowohl von Seiten der LMU als auch der TUM. Während der *tu film* Blockbuster zeigt, liegt der Fokus des *u.kino*s eher auf Perlen abseits des Mainstreams. Das *TU-Kino* spielt dienstags in der *Arcisstraße 21, 1. Stock, Carl-von-Linde Hörsaal*, die Karten (3 €) gibt es entweder an der Abendkasse oder im Vorverkauf im Büro des AStA in der TU-Mensa. Das *u.kino* ist im Mathebau im *Arnold-Sommerfeld-Hörsaal* zu Hause. Die Vorführungen finden üblicherweise mittwochs statt. Einen Kartenvorverkauf gibt es nur für das Weihnachtsspecial im Sekretariat der StuVe, ansonsten bekommst du die Karten (2,50 €) direkt am Eingang zum Hörsaal. Filmbeginn ist bei beiden Kinos um 20:00 Uhr. Neben den wöchentlichen Kinoabenden sollte man aber auch die Augen nach besonderen Veranstaltungen offen halten. Darunter befanden sich bisher Events wie ein Harry Potter Marathon mit allen acht Filmen innerhalb von 24 Stunden oder auch ein Kurzfilmfest. Heiß umkämpft sind vor allem die Karten für „Die Feuerzangenbowle“ in der Vorweihnachtszeit.



[1] **Das u.kino (LMU)**
<http://u-kino.de>
g.opha.se/elp



[2] **Der tu film (TUM)**
<http://tu-film.de>
g.opha.se/38w

3.6. Essen

Die verschiedenen Mensen des Studentenwerks mit Speiseplan findest du unter [1]. In manchen Universitätsgebäuden gibt es eine Cafeteria mit ähnlich preiswerten Essensangeboten, aber etwas längeren Öffnungszeiten, die man außerhalb der Mittagszeit auch als Aufenthaltsraum nutzen kann (Hauptgebäude Nordhof, Schellingstr. 3 (1. Stock), Oettingenstr. (Keller), Mensagebäude Leopoldstr.).

Zum Bezahlen brauchst du eine Mensakarte, die du in einer der Mensen oder bei uns während der O-Phase für 12 € erwerben kannst (davon 7 € Pfand). Am besten schreibst du dir gleich die Nummer deiner Mensa-Karte auf, dann bekommst du beim Verlust der Karte das Geld, das gerade drauf war, ausgezahlt.

Wenn dir das Essen in den Mensen auf Dauer zu langweilig wird und du trotzdem nicht viel Geld ausgeben willst, hier ein paar Geheimtipps:

- **Finanz- bzw. Landwirtschaftsministerium** (Odeonsplatz 4 bzw. Ludwigstr. 2): mit Studenausweis und evtl. Personalausweis täglich wechselnde Gerichte zu Preisen von 3,00 € bis 6,90 €.
- **HFF-Mensa (Hochschule für Film und Fernsehen)** (Bernd-Eichinger-Platz 1, gegenüber der TUM-Mensa): etwas teurer als unsere Mensa, dafür aber besser.



[1] **Mensen des Studentenwerks**

<http://studentenwerk-muenchen.de/mensa>
g.ophase/334

4. Vorlesungsfreie Zeit

Nachdem die Vorlesungszeit vorbei ist, beginnen nicht sofort die Ferien. Die vorlesungsfreie Zeit ist dazu da, in Ruhe zu lernen, Klausuren zu schreiben und Blockseminare sowie Praktika zu absolvieren. Die Uni kalkuliert die Arbeitsbelastung so, dass man über das Jahr gerechnet etwa 6 Wochen Ferien hat, wie ein normaler Arbeitnehmer auch.

4.1. Klausuren und Protokolle

Wir von der GAF sammeln Altklausuren und mündliche Prüfungsprotokolle mit denen ihr euch auf eure Prüfungen vorbereiten könnt. Das meiste davon findest du in unserer Online-Sammlung [1]. Benutzername und Passwort kannst du bei uns in der GAF erfragen oder dir per E-Mail [2] zuschicken lassen. Es existieren auch noch einzelne ungescannte Protokolle von mündlichen Prüfungen, die du zum Kopieren ausleihen kannst, vor allem aus der Physik. Schau im Zweifelsfall zuerst online nach – falls du dort nichts findest, kannst du gerne in unseren Ordnern suchen.

Damit auch künftige Generationen davon profitieren, schicke bitte alles, was du in die Hände bekommst, sofern noch nicht vorhanden, an uns. Selbst wenn Professoren die Angaben nach der Prüfung wieder einsammeln, hast du das Recht, deine Klausur später beim Einsichtstermin zu fotografieren. Sollte dir dies verwehrt werden, kannst du dich auf den Ministerialbeschluss „Weiterentwicklung des Bologna-Prozesses, insbesondere Prüfungsrecht“ beziehen, in dem explizit das Ablichten deiner Klausur erlaubt wird.

Die Nächsten werden es dir danken!



[1] **Online-Sammlung der Klausuren**

<https://gaf.fs.lmu.de/klausuren>
g.opha.se/hc5



[2] **Zugangsdaten für die Klausuren-Sammlung**

<https://gaf.fs.lmu.de/rund-ums-studium/zugangsdaten>
g.opha.se/22f

5. Bibliotheken

5.1. Bücher

Bei Verständnisschwierigkeiten des Stoffes hilft es nicht nur, deine Kommilitonika um Rat zu fragen, sondern auch Bücher zu lesen. Die Bibliothek hat einen großen Bestand an Büchern, die du zum Teil auch ausleihen kannst. In der Regel sind die von den Professoren empfohlenen Bücher mehrfach vorhanden, allerdings oft schnell vergriffen. Falls ein von dir benötigtes Buch nicht vorhanden sein sollte: Anschaffungswünsche werden ungefähr innerhalb eines Monats erfüllt. Außerdem gibt es online eine große Auswahl an E-Books, die dir kostenlos zur Verfügung stehen, siehe auch 2.2.

5.2. Recherche im OPAC



[1] **Recherchemöglichkeiten und Verlängern in der Uni-Bibliothek**

<https://opac.ub.uni-muenchen.de/TouchPoint/start.do>

g.opha.se/l78



[2] **Tutorials**

<http://www.ub.uni-muenchen.de/kurse/index.html>

g.opha.se/las

5.3. Verhalten in der Bibliothek

Verboten sind je nach Bibliothek: Rauchen, Essen, Getränke (außer Wasser in durchsichtigen Flaschen), Mäntel, Jacken, Taschen, Handyklingeln, Unterhalten.

Die Verbote variieren je nach Einrichtung relativ stark. Bitte informiere dich vorher online darüber. Die Bibliotheken werden auch gerne einfach als ruhiger Ort zum Lernen genutzt.

Um die Bibliothek weiter gut nutzen zu können – verzeih uns bitte diese präventive Moralkeule –, wäre es fair gegenüber den anderen Studierenden, wenn du besonders die Spinde vor der Bibliothek auch nur für den Zeitraum deines Aufenthalts in der Bib belegst. In letzter Zeit ist es zur Ausnahme geworden, überhaupt einen Spind für einen

kurzen Bibliotheksbesuch zu finden, da viele den Schlüssel dauerhaft behalten und den Spind so permanent blockieren.

Bitte verhalte dich leise! Deine lernenden Kommilitonika werden es dir danken.

5.4. Ausleihe

Bücher in der zentralen Lehrbuchsammlung (ehemals Studentenbibliothek) und anderen Fachbibliotheken sind fast alle ausleihbar. Bei Präsenzbibliotheken ist die Ausleihe nur über das Wochenende möglich.

Beachte die Ausleihfristen (Mahngebühren variieren je nach Bibliothek)! Verlängerungen sind unter [1] (*Meine Daten - Konto - Login*) möglich – vorausgesetzt, du hast noch keine ausstehenden Mahngebühren.

Gebühren kannst du an den Automaten in der Theresienstraße sowie im Hauptgebäude begleichen.

5.5. Die wichtigsten Bibliotheken für dich

Fachbibliothek für Mathematik, Physik und Meteorologie



Theresienstraße 37 (1. Stock)

Öffnungszeiten: Mo–Fr 8:00–22:00 Uhr, Sa–So 9:00–18:00 Uhr

Buchscanner, Kopierer/Scanner mit Kartenzahlung, Basisbibliothek aller Studenten der Fakultäten 16/17, Diskussionsräume für Gruppenarbeit. Zwei große Lese- und Arbeitssäle.

Fachbibliothek Englischer Garten



Oettingenstraße 67 (Haupteingang, Erdgeschoss)

Öffnungszeiten: Mo–Fr 8:00–22:00 Uhr, Sa–So 9:00–18:00 Uhr

Präsenzbibliothek Informatik, Münz- und Kartenkopierer, Ausleihe von maximal fünf Büchern, nur für Informatik-Studika und nur über das Wochenende (Fr, 11:00 – Mo, 12:00 Uhr).

Zentralbibliothek der LMU

Geschwister-Scholl-Platz 1 (Hauptgebäude Südtrakt)

Öffnungszeiten: Mo–Fr 9:00–22:00 Uhr

Serviceschalter: Mo–Fr 9:00–18:00 Uhr

Anlaufstelle bei verlorenem Bibliotheksausweis und Abholung von Büchern aus dem Zentralbestand.

Bibliothek der TUM in der Innenstadt

Arcisstraße 21 (Hauptgebäude TUM, 1. OG)

Öffnungszeiten: Mo–Fr 8:00–24:00 Uhr, Sa–So 09:00–22:00 Uhr

Für alle Studika frei zum Lernen, einen TUM-Bibliotheksausweis erhältst du gegen Vorlage des Studiausweises an der Information.



[1] **Bibliothek der TUM**

<http://www.ub.tum.de>

g.ophase/ou4

Bayerische Staatsbibliothek (Stabi)

Ludwigstraße 16

Öffnungszeiten Ortsleihe: Mo–Fr 10:00–19:00 Uhr

Öffnungszeiten Lesesaal: täglich (auch sonntags!) 8:00–24:00 Uhr

Gewaltiger Bestand (Noten, Zeitschriften, Antikes, ...), Bücher müssen online bestellt werden, Ausleihe mit deinem LMU-Bibliotheksausweis. Wer einen Arbeitsplatz ergattern möchte, sollte früh da sein; der Ansturm an Lernwilligen ist immens. Es herrschen jedoch auch relativ strenge Benutzungsbedingungen. So wird der Wachmann schonmal nervös, wenn man in größeren Gruppen dort aufschlägt. Zu Trinken darf nur Wasser in durchsichtigen Flaschen mitgebracht werden.



[1] **Stabi**

<http://bsb-muenchen.de>

g.ophase/vyq

Bibliothek des Deutschen Museums

Museumsinsel 1

Öffnungszeiten: täglich (auch sonntags!) 9:00–17:00 Uhr

Große Auswahl an technischen und naturwissenschaftlichen Werken, Präsenzbibliothek, schönes Gebäude.



[1] **Bibliothek des Deutschen Museums**

<http://deutsches-museum.de/bibliothek>
g.ophia.se/g55

Münchener Stadtbibliothek (Hauptstelle am Gasteig)

Rosenheimer Straße 5

Öffnungszeiten: Mo–Fr 10:00–19:00 Uhr und Sa 11:00–16:00 Uhr

Rückgabe täglich 7:00–23:00 Uhr

Niederlassungen über die ganze Stadt verteilt, Ausleihe für Studenten 10 € pro Jahr.



[1] **Münchener Stadtbibliothek**

<http://www.muenchner-stadtbibliothek.de/>
g.ophia.se/bb7

6. Café Gumbel

Da unsere Universitätsleitung leider die Meinung vertritt, dass es nicht ihre Aufgabe sei, Studika Arbeitsplätze oder Aufenthaltsmöglichkeiten zur Verfügung zu stellen, ist (abgesehen von der Bibliothek) der einzige Ort, an dem man lernen kann, das Café Gumbel in der Theresienstraße (Raum B030).

Das Café Gumbel ist ein vor Jahrzehnten von Studika erstreikter Raum mit Küche. Seit einigen Jahren hat die Fachschaft offiziell die Trägerschaft übernommen und stellt es dir für diese Zwecke zur Verfügung. Neben Tischen zum Arbeiten, gemütlichen Sofas zum Entspannen und einem Klavier ist die Küche populär, die inklusive Wasserkocher und Geschirr jedem zur Verfügung steht. Wenn du die Küche benutzt, achte bitte darauf, dass danach alles wieder ordentlich und sauber ist. Es ist auch keine gute Idee, so lang an den abgeschlossenen Schränken zu rütteln, bis sie kaputt gehen.

Da das Gumbel für viele Studenten Dreh- und Angelpunkt ist, wird hier und in anderen Uniräumen einiges an persönlichen Gegenständen vergessen. Damit du eine Chance hast, deine Sachen wiederzubekommen, beschriftest du Ordner, Rucksack, Netzteil, Handy, Mäppchen etc. am besten mit deinem Namen und einer Telefonnummer.

Ab und zu wird das Café Gumbel auch für studentische Veranstaltungen genutzt. Erwähnenswert sind der Spieleabend der Statistika (nachfragen für Termine), das Schafkopfturnier, das weihnachtliche Waffelbacken und das ProfCafé, das einmal im Jahr stattfindet. Falls du selbst eine gute Idee für eine weitere Veranstaltung hast und diese umsetzen möchtest oder falls du bei einer der anderen Veranstaltungen mithelfen möchtest, erreichst du die Verantwortlichen über gumbel@fs.lmu.de. Auch beim Betrieb des Gumbels werden weitere Helfika stets gerne gesehen. Wenn du also oft dort bist, würden wir uns freuen, wenn du uns unter die Arme greifen willst.

Das Café Gumbel ist übrigens nach dem Münchner Mathematiker und politischen Aktivisten Emil Julius Gumbel benannt, der sich mit Statistiken zu politisch motivierten Morden beschäftigte und sich gegen den Nationalsozialismus engagierte.



Unser Studierendencafé

Oktober 2017

41. Kalenderwoche

<p>Mo 9 Vorlesungsfreie Zeit</p> <p> Max von Laue *1879: Nach ihm ist das Laue-Verfahren zur Kristallstrukturanalyse benannt, welche Walter Friedrich und Paul Knipping 1912 erstmals experimentell in München durchführten.</p>	
<p>Di 10 Vorlesungsfreie Zeit</p> <p style="text-align: right;"> Was ist braun und taucht? Ein U-Brot.</p>	
<p>Mi 11 Vorlesungsfreie Zeit</p> <p style="text-align: right;"> O-Phase</p>	
<p>Do 12 Vorlesungsfreie Zeit</p> <p> O-Phase  Heute im tu film: <i>Pirates of the Caribbean: Salazars Rache</i> – Änderungen bei allen Kinotagen vorbehalten</p>	
<p>Fr 13 Vorlesungsfreie Zeit</p> <p style="text-align: right;"> Was ist weiß und stört beim Essen? Eine Lawine.</p>	
<p>Sa 14 Vorlesungsfreie Zeit</p>	<p>So 15 Vorlesungsfreie Zeit</p>

Oktober 2017

42. Kalenderwoche

16 Mo	
17 Di	
 Heute im tu film: <i>Spider-Man: Homecoming</i>	
18 Mi	
 Heute im u.kino: <i>Memento</i>	
19 Do	
20 Fr	
21 Sa	22 So
 Was ist streng geheim und steht auf dem Herd? Topfsecret.	 INTERNATIONAL CAPSLOCK DAY: erinnert an den häufigsten Grund falscher Passwörter.

Oktober 2017

43. Kalenderwoche

<p>Mo ²³</p> <p style="text-align: right;">☺ Wie nennt man einen betrunkenen Wal? Einen Blauwal.</p>	
<p>Di ²⁴ Malatag</p> <p style="text-align: right;">🎬 Heute im tu film: <i>Grießnockerlaffäre</i></p>	
<p>Mi ²⁵</p> <p style="text-align: right;">🎬 Heute im u.kino: <i>Revanche</i></p>	
<p>Do ²⁶</p> <p style="text-align: right;">🎬 Heute im tu film: <i>Film siehe Website</i></p>	
<p>Fr ²⁷</p>	
<p>Sa ²⁸</p>	<p>So ²⁹</p> <p>🕒 Zeitumstellung von Sommerzeit auf Winterzeit: Uhren eine Stunde zurückstellen :)</p>

Oktober/November 2017

44. Kalenderwoche

30 Mo	
🎬 Heute im u.kino: <i>Die Tiefseetaucher</i>	
31 Di	
🎬 Heute im tu film: <i>Logan - The Wolverine</i> 😊 Why don't skeletons like parties? They have no body to dance with.	
1 Mi	
Allerheiligen	
2 Do	
3 Fr	
😊 Wie nennt man einen Boomerang, der nicht zurückkommt? Stock.	
4 Sa	5 So

November 2017

45. Kalenderwoche

Mo ⁶	
Di ⁷	
 Heute im tu film: <i>Arrival</i>  <i>Lise Meitner</i> *1878: Sie veröffentlichte mit <i>Otto Frisch</i> als erste eine theoretische Erklärung der neu entdeckten Kernspaltung.	
Mi ⁸	
 1939: <i>Georg Elser</i> verübt ein Sprengstoffattentat im Münchner Bürgerbräukeller bei den Feiern zum Jahrestag des Hitlerputsches. Der Sprengstoff explodiert erst 13 Minuten nach der Abfahrt Hitlers.  Heute im u.kino: <i>La Haine</i>	
Do ⁹	
 Heute im tu film: <i>Ich - Einfach unverbesserlich 1,2,3 (Dreifachfeature)</i>	
Fr ¹⁰	
Sa ¹¹	So ¹²
 Was ist bunt und rennt über den Küchentisch davon? Ein Fluchtsalat.	 <i>Alan Turings</i> wegweisendes Paper „On Computable Numbers“ wird 1936 veröffentlicht.

November 2017

46. Kalenderwoche

13 Mo	
☺ What's a Barn Owl's favourite subject at school? Owlgebra!	
14 Di	
🎬 Heute im tu film: <i>Jugend ohne Gott</i>	
15 Mi	
🎬 Heute im u.kino: <i>The Yes Men</i>	
16 Do	
17 Fr	
☺ Was ist orange und spaziert durch die Berge? Eine Wanderine.	
18 Sa	19 So

November 2017

47. Kalenderwoche

<p>Mo ²⁰</p> <p>☺ Prüfer zum Prüfling: „Mit dem, was Sie nicht wissen, können noch zwei andere durchfallen!“</p>	
<p>Di ²¹</p> <p>🎬 Heute im tu film: <i>Rogue One: A Star Wars Story (OV)</i> ☺ Was ist der Lieblingsfilm eines jeden Mathematikers? Das Schweigen der Lemma.</p>	
<p>Mi ²²</p> <p>🎬 Heute im u.kino: <i>Die Jagd</i></p>	
<p>Do ²³</p> <p>📅 1977: Der erste europäische Wettersatellit Meteosat wird gestartet. 🎬 Heute im tu film: <i>Kong: Skull Island</i></p>	
<p>Fr ²⁴</p>	
<p>Sa ²⁵</p>	<p>So ²⁶</p> <p>☺ Was ist braun und hüpf durch den Wald? Ein Jumpignon.</p>

November/Dezember 2017

48. Kalenderwoche

27 Mo	
28 Di	
 Heute im tu film: <i>Film siehe Website</i>  <i>Luke Howard</i> fiel aus allen Wolken, als er in London 1722 geboren wurde.	
29 Mi	
 Heute im u.kino: <i>Ghost Dog</i>	
30 Do	
1 Fr	
 1873: <i>Ernst Abbe</i> sieht glasklar in seiner Theorie des Mikroskops.  Der heutige <i>Welt-AIDS-Tag</i> soll uns daran erinnern, dass der HIV weiter auf dem Vormarsch ist, aber auch zur Solidarität mit Betroffenen ermutigen.	
2 Sa	1. Advent 3 So
 Was ist weiß und fliegt nach oben? Eine Schneeflocke mit Heimweh.	

Dezember 2017

49. Kalenderwoche

Mo ⁴	
Di ⁵	
 Heute im tu film: <i>Moana (OV)</i>  <i>Arnold Sommerfeld *1868</i> : Gründer der modernen theoretischen Physik. Er führte die Feinstrukturkonstante ein $\alpha = \frac{e^2}{hc}$.	
Mi ⁶	
 Heute im u.kino: <i>Die Taschendiebin</i>	
Do ⁷	
 Heute im tu film: <i>Ihre beste Stunde - Drehbuch einer Heldin</i>	
Fr ⁸ Afflux	
Sa ⁹	So ¹⁰ 2. Advent
 <i>Grace Murray Hopper *1906</i> : Entwickelte den ersten Compiler und fand den ersten „Bug“. 	 <i>Ada Lovelace *1815</i> : Sie schrieb das erste Computerprogramm. Nach ihr wurde die Programmiersprache Ada benannt.

Dezember 2017

50. Kalenderwoche

11 Mo	
☺ What's an owl's favorite Beatles song? Owl you need is love.	
12 Di	
🎬 Heute im tu film: <i>Die Feuerzangenbowle</i>	
13 Mi	
🎬 Heute im tu film: <i>Die Feuerzangenbowle</i> 🎬 Heute im u.kino: <i>Lady Snowblood</i>	
14 Do	
🎬 Heute im tu film: <i>Die Feuerzangenbowle</i>	
15 Fr	
16 Sa	17 So
	3. Advent 📖 1938: <i>Otto Hahn</i> und <i>Fritz Straßmann</i> entdecken die induzierte Kernspaltung

Dezember 2017

51. Kalenderwoche

Mo ¹⁸	
Di ¹⁹	
 Heute im tu film: <i>Girl On The Train</i> 😊 Was sind zwei Lemmas? Ein Dilemma.	
Mi ²⁰	
 Heute im u.kino: <i>Weihnachtspezial: The Big Lebowski</i>	
Do ²¹	
 Heute im tu film: <i>Die Schöne und das Biest</i>	
Fr ²²	
Sa ²³ Weihnachtspause	So ²⁴ Weihnachtspause, 4. Advent, Heilig- abend
 Warum hat der Weihnachtsmann keinen Motorschlitten? Weil es sich nicht rentier-t.	Deine Fachschaft wünscht dir eine schöne Weihnachtspause.

Dezember 2017

52. Kalenderwoche

Weihnachtspause, Weihnachtstag		25	Mo
☺ Was ist der schlimmste Widersacher der Eule? Die Kontrahente.			
Weihnachtspause, Weihnachtstag		26	Di
Weihnachtspause		27	Mi
Weihnachtspause		28	Do
📖 1903: <i>John von Neumann</i> ist der Namensgeber der Von-Neumann-Architektur sowie des Von-Neumann-Mondkraters.			
Weihnachtspause		29	Fr
Weihnachtspause	30	Sa	Weihnachtspause
		31	So
☺ Neulich wurde ein ϵ gefunden, das ist so klein, dass es negativ wird, wenn man es durch zwei teilt.			

Januar 2018

1. Kalenderwoche

<p>Mo 1 Neujahrstag, Weihnachtspause</p>	
<p>Di 2 Weihnachtspause</p>	<p>☺ Was ist die Lieblingsbeschäftigung von Bits? Busfahren.</p>
<p>Mi 3 Weihnachtspause</p>	
<p>Do 4 Weihnachtspause</p>	<p>📖 <i>Isaac Newton</i> *1643: Erfand Formeln zur Berechnung der Durchschlagskraft von Geschossen sowie eine Katzenklappe, um nicht ständig von seiner Katze gestört zu werden.</p>
<p>Fr 5 Weihnachtspause, Mungtag</p>	
<p>Sa 6 Heilige Drei Könige, Weihnachtspause</p>	<p>So 7 Weihnachtspause</p>

Januar 2018

2. Kalenderwoche

<p style="text-align: right;">8 Mo</p> <p>☺ Was ist grün und klaut deine Doktorarbeit? Ein Plagigator.</p>	
<p style="text-align: right;">9 Di</p> <p>🎬 Heute im tu film: <i>Guardians of the Galaxy Vol. 1 & 2</i></p>	
<p style="text-align: right;">10 Mi</p> <p>🎬 Heute im u.kino: <i>La Strada</i></p>	
<p style="text-align: right;">11 Do</p> <p>🎬 Heute im tu film: <i>Film siehe Website</i></p>	
<p style="text-align: right;">12 Fr</p>	
<p style="text-align: right;">13 Sa</p> <p>🏀 Uni-Ball ab 19 Uhr in der großen Aula der Universität München. 📅 1941: 470-Jahr-Feier der LMU, Gauleiter Geisler fordert „Schenkt lieber Hitler ein Kind, als hier herumzulungern“. Dies ließen sich Studentinnen wie Studenten nicht gefallen, es kam zu dreiwöchigen Unruhen.</p>	<p style="text-align: right;">14 So</p>

Januar 2018

3. Kalenderwoche

Mo ¹⁵	
Di ¹⁶	
 Heute im tu film: <i>Film siehe Website</i> 😊 Was ist gelb und kann nicht schwimmen? Ein Bagger.	
Mi ¹⁷	
 Heute im u.kino: <i>The Salesman</i>	
Do ¹⁸	
Fr ¹⁹	
Sa ²⁰	So ²¹
 Und warum kann ein Bagger nicht schwimmen? Weil er nur einen Arm hat.	

Januar 2018

4. Kalenderwoche

	22 Mo
	23 Di
 Heute im tu film: <i>Valerian - Die Stadt der tausend Planeten</i>	24 Mi
 Heute im u.kino: <i>El Topo</i>	25 Do
 Heute im tu film: <i>Film siehe Website</i>	26 Fr
27 Sa	28 So
	 Europäischer Datenschutztag/Data Privacy Day: Überlege dir das nächste Mal, wenn du Informationen über dich preisgibst, wie sich das auf dein zukünftiges Ich oder deine Karriere auswirken könnte.

Januar/Februar 2018

5. Kalenderwoche

Mo ²⁹	
Di ³⁰	
 Heute im tu film: <i>Film siehe Website</i>	
Mi ³¹	
 Heute im u.kino: <i>Léon – Der Profi</i>	
Do ¹	
 <i>Werner Heisenberg †1976: Fand heraus, dass sich Atome unter Beobachtung anders verhalten als sonst.</i>	
Fr ²	
Sa ³	So ⁴
 Was ist grün und schaut durchs Schlüsselloch? Ein Spionat.	

Februar 2018

6. Kalenderwoche

⁵ Mo	
⁶ Di	
 Heute im tu film: <i>The Rocky Horror Picture Show (OV)</i>	
⁷ Mi	
 Heute im u.kino: <i>Frauen am Rande des Nervenzusammenbruchs</i>	
⁸ Do	
 Heute im tu film: <i>John Wick: Kapitel 2</i>	
⁹ Fr	
Vorlesungsfreie Zeit	¹⁰ Sa
 <i>Claude Navier</i> *1785: Nach ihm ist die Navier-Stokes-Gleichung benannt, die die Strömungen von newtonschen Flüssigkeiten und Gasen beschreibt.	¹¹ So
Vorlesungsfreie Zeit	

Februar 2018

7. Kalenderwoche

Mo 12 Vorlesungsfreie Zeit	
Di 13 Vorlesungsfreie Zeit ☺ Was ist grün, sauer und versteckt sich vor der Polizei? Ein Essig-Schurke.	
Mi 14 Vorlesungsfreie Zeit ☺ Wann schenken sich verliebte Wale Rosen? Am Valentinstag.	
Do 15 Vorlesungsfreie Zeit ☺ Was ist braun, beleidigt und gesund? Ein Schmollkornbrot.	
Fr 16 Vorlesungsfreie Zeit	
Sa 17 Vorlesungsfreie Zeit ☺ Was ist rot und schlecht für die Zähne? Ein Backstein.	So 18 Vorlesungsfreie Zeit 📖 1943: Die Geschwister Scholl werfen Flugblätter in den Lichthof der LMU. Dabei werden sie erwischt und der Gestapo übergeben.

Februar 2018

8. Kalenderwoche

Vorlesungsfreie Zeit, Chaoflux		19	Mo
<p> 1943: <i>Christoph Probst</i>, ebenfalls Mitglied der weißen Rose, wird verhaftet.</p>			
Vorlesungsfreie Zeit		20	Di
Vorlesungsfreie Zeit		21	Mi
Vorlesungsfreie Zeit		22	Do
<p> Nach nur fünf Stunden Verhandlung steht für „Blut“-Richter Roland Freisler das Urteil fest: Tod durch das Beil. „Es lebe die Freiheit!“ ruft Hans Scholl durch das Gefängnis, dann werden die drei um 17 Uhr hingerichtet.</p>			
Vorlesungsfreie Zeit		23	Fr
Vorlesungsfreie Zeit	24	Sa	Vorlesungsfreie Zeit
			25
			So

Februar/März 2018

9. Kalenderwoche

<p>Mo 26 Vorlesungsfreie Zeit</p>	<p>☺ Warum stehen Studenten schon um sieben Uhr auf? Weil um acht der Supermarkt zu macht.</p>
<p>Di 27 Vorlesungsfreie Zeit</p>	<p>☺ Was ist das Lieblingsfest von Walen? Karnawal.</p>
<p>Mi 28 Vorlesungsfreie Zeit</p>	
<p>Do 1 Vorlesungsfreie Zeit</p>	<p>☺ Wie werden Wale begraben? In einer Walurne.</p>
<p>Fr 2 Vorlesungsfreie Zeit</p>	<p>☺ Who the fuck is General Failure? And why is he reading my harddisk?</p>
<p>Sa 3 Vorlesungsfreie Zeit</p>	<p>So 4 Vorlesungsfreie Zeit</p>

März 2018

10. Kalenderwoche

Vorlesungsfreie Zeit		5 Mo
☺ Welches Tier kann addieren? Ein Oktoplus.		
Vorlesungsfreie Zeit		6 Di
Vorlesungsfreie Zeit		7 Mi
Vorlesungsfreie Zeit		8 Do
Vorlesungsfreie Zeit		9 Fr
☺ Was ist gelb, krumm, normiert und vollständig? Ein Bananachraum.		
Vorlesungsfreie Zeit	10 Sa	Vorlesungsfreie Zeit
		11 So
		☺ Was macht ein Hacker am See? Phishen.

März 2018

11. Kalenderwoche

<p>Mo 12 Vorlesungsfreie Zeit</p>	
<p>Di 13 Vorlesungsfreie Zeit</p>	
<p>Mi 14 Vorlesungsfreie Zeit</p> <p> <i>Albert Einstein</i> *1879: Sein Gehirn wurde nach seinem Tod vom Pathologen Harvey zu Untersuchungszwecken gestohlen.</p>	
<p>Do 15 Vorlesungsfreie Zeit</p>	
<p>Fr 16 Vorlesungsfreie Zeit</p> <p style="text-align: right;">☺ „Hey, ist noch lambda?“ „Warte mal, das phi ist noch rho!“</p>	
<p>Sa 17 Vorlesungsfreie Zeit</p>	<p>So 18 Vorlesungsfreie Zeit</p>

März 2018

12. Kalenderwoche

Vorlesungsfreie Zeit, Mojotag		19	Mo
Vorlesungsfreie Zeit		20	Di
Vorlesungsfreie Zeit		21	Mi
 <i>Maria Margarethe Kirch</i> entdeckt den Kometen von 1702. Sie berechnete auch die 1712 bevorstehende Konjunktion von Jupiter und Saturn.			
Vorlesungsfreie Zeit		22	Do
Vorlesungsfreie Zeit		23	Fr
Vorlesungsfreie Zeit		24	Sa
 In C geschrieben und schön war zuletzt Franz Schuberts 9. Symphonie.		 Zeitumstellung von Winterzeit auf Sommerzeit: Uhren eine Stunde vorstellen :(

März/April 2018

13. Kalenderwoche

<p>Mo 26 Vorlesungsfreie Zeit</p>	
<p>Di 27 Vorlesungsfreie Zeit</p>	
<p>Mi 28 Vorlesungsfreie Zeit</p>	
<p>Do 29 Gründonnerstag, Vorlesungsfreie Zeit</p>	<p>☺ Immer mehr Senioren verschwinden spurlos im Internet – sie haben auf <i>alt</i> und <i>entfernen</i> gedrückt.</p>
<p>Fr 30 Karfreitag, Vorlesungsfreie Zeit</p>	
<p>Sa 31 Karsamstag, Vorlesungsfreie Zeit</p> <p>☺ Was ist schwarz-weiss gestreift und kommt nicht vom Fleck? Ein Klebra.</p>	<p>So 1 Vorlesungsfreie Zeit, Ostersonntag</p>

April 2018**14. Kalenderwoche**

Ostermontag, Vorlesungsfreie Zeit		2	Mo		
Osterdienstag, Vorlesungsfreie Zeit		3	Di		
Vorlesungsfreie Zeit		4	Mi		
 Grumpy Cat *2012: Weibliche Katze, eig. Tardar Sauce. Besitzt einen eigenen Eiskaffee, den Grumpuccino.					
Vorlesungsfreie Zeit		5	Do		
Vorlesungsfreie Zeit		6	Fr		
Vorlesungsfreie Zeit	7	Sa	Vorlesungsfreie Zeit	8	So

April 2018

15. Kalenderwoche

Mo⁹

Es freut uns, dass wir dich dein ganzes erstes Semester begleiten durften. Wie es jetzt weiter geht fragst du dich? Nun, dies liegt ganz in deinen Händen. Wir freuen uns sehr, wenn du uns dein Feedback zum Erstsemester-Einstein und deinem ersten Semester an gaf@fs.lmu.de schickst oder bei uns im Büro vorbeischaust. Noch mehr würden wir uns freuen, wenn du mithilfst, die nächste Ausgabe des Einsteins zu gestalten.

Di¹⁰☺ φ macht auch Mist.Mi¹¹Do¹²Fr¹³Sa¹⁴So¹⁵

 Leonhard Euler *1707: Nach ihm sind u. a. die Eulersche Zahl e und die Euler-Gleichungen benannt.

Impulsgleichung: $\frac{\partial \mathbf{v}}{\partial t} + (\mathbf{v} \cdot \nabla) \mathbf{v} + \frac{1}{\rho} \nabla p = \mathbf{0}$

8. Hilfe und Beratung

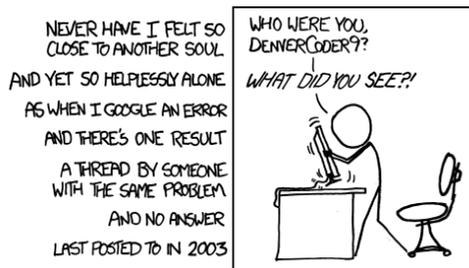
8.1. Erste Hilfe: GAF

Wir kennen nicht immer die Lösung, wissen dafür aber meistens, wer sie kennt. Wir haben gute Kontakte zu vielen Institutionen und Personen an dieser Uni. Wann immer du uns besuchen willst, bist du herzlich willkommen. (Kontakt siehe Kapitel 1.3, Seite 3)

8.2. Kommilitonika

Ein weiterer guter Anlaufpunkt sind deine Kommilitonika. Wenn du Fragen direkt zu den Übungen oder der Vorlesung hast, kannst du dich auch einfach an die Übungsleitika der jeweiligen Vorlesung wenden. Keine Sorge, die beißen nur selten.

Wenn du im IRC (ein Chat-System) unterwegs bist, findest du auf freenode unter #gaf und #informatik.lmu auch immer andere Studika aus deinem Fach.



8.3. Probleme mit Lehrveranstaltungen oder Lehrpersonal

Die offizielle Ansprechperson hierbei ist das Studiendekanikon deiner Fakultät. Es ist für die Qualität der Lehre verantwortlich. In jedem Fall ist der sinnvollste Weg zu einer Lösung erst einmal das direkte Gespräch mit dem Dozentikon. Erst wenn du das Gefühl hast, ein Problem lässt sich nicht anders lösen, bitte dein Studiendekanikon um Hilfe. Oder frag uns von der GAF.

Studiendekane Fakultät 16

Mathematik: Prof. Dr. Konstantinos Panagiotou (kpanagio@math.lmu.de)



Informatik: Prof. Dr. Christian Böhm (boehm@dbs.ifi.lmu.de)



Studiendekan Fakultät 17

Prof. Dr. Jochen Weller (jochen.weller@usm.uni-muenchen.de)



Studiendekan Mathematik



Studiendekan Informatik



Studiendekan Physik

8.4. Ansprechpartnina nach Studiengängen

Alle nachfolgenden Personen sind sehr umgängliche Menschen, mit denen man bestens reden kann.

Mathematik (B. Sc., LA Gymnasium)



PD Dr. Heribert Zenk (Heribert.Zenk@mathematik.uni-muenchen.de)

Theresienstraße 39, B326, Telefon: 089 / 2180 – 4460

Sprechstunde: nach Vereinbarung via E-Mail

Wirtschaftsmathematik (B. Sc.)



Prof. Dr. Gregor Svindland (svindla@math.lmu.de)

Theresienstraße 39, B226, Telefon: 089 / 2180 – 4628

Sprechstunde: nach Vereinbarung via E-Mail

Mathematik (LA Grund-, Haupt-, und Realschule)

Dr. Erwin Schörner (schoerner@lmu.de)
Theresienstraße 39, B237, Telefon: 089 / 2180 – 4498
Sprechstunde: nach Vereinbarung

Mathematik (Fachdidaktik und Didaktik)

Primarstufe:
Kathrin Nilsson (nilsson@math.lmu.de)
Theresienstraße 39, B207, Telefon: 089 / 2180 – 4634
Sprechstunde: nach Vereinbarung

Sekundarstufe:
Dr. Alexander Rachel (rachel@math.lmu.de)
Theresienstraße 39, B221, Telefon: 089 / 2180 – 4480
Sprechstunde: nach Vereinbarung

Informatik (B. Sc.)

Dr. Reinhold Letz (reinhold.letz@lmu.de)
Oettingenstraße 67, E001, Telefon: 089 / 2180 – 9693
Sprechstunde: Di, Mi 13:00–14:00 Uhr oder nach Vereinbarung

Informatik (LA)

Prof. Martin Hofmann, Ph.D. (hofmann@ifi.lmu.de)
Oettingenstraße 67, L107, Telefon: 089 / 2180 – 9341
Sprechstunde: nach Vereinbarung via E-Mail an sigrid.roden@ifi.lmu.de

Medieninformatik (B. Sc.)

Daniel Buschek (daniel.buschek@ifi.lmu.de)
Amalienstraße 17, 505, Telefon: 089 / 2180 – 4670
Sprechstunde: Di 16:30–17:30 Uhr

Physik (B. Sc.)

Cornelia Reichelt (cornelia.reichelt@lmu.de)
Schellingstraße 4, H412, Telefon: 089 / 2180 – 5033
Sprechstunde: Di 10:00–12:00 Uhr, Mi 13:30–15:00 Uhr oder nach Vereinbarung

Physik plus Meteorologie (B. Sc.)

Dipl. Met. Heinz Lösslein (loesslein@lmu.de)
Theresienstraße 37, A208, Telefon: 089 / 2180 – 4217
Sprechstunde: nach Vereinbarung

Physik (LA)

Prof. Dr. Raimund Girwidz (girwidz@physik.uni-muenchen.de)
Theresienstraße 37, A011, Telefon: 089 / 2180 – 2020
Sprechstunde: Mi 14:00–15:00 Uhr mit Anmeldung via E-Mail oder nach Vereinbarung

8.5. Prüfungsamt

Die Prüfungsämter sind für alle Prüfungsangelegenheiten zuständig, also unter anderem für deine Noten, deine Praktika, deine Notenübersichten und Abschlusszeugnisse. Sie sind bei der Fakultät zu finden, zu der dein Studienfach gehört. Eine Zuordnung der Prüfungsämter zu den einzelnen Studiengängen/-fächern findest du auf der Übersichtsseite Studiengänge A–Z am unteren Ende der jeweiligen Studiengangsinformationen.



[1] Prüfungsämter
<http://www.lmu.de/pruefungsaeamter>
g.opho.se/8rm

8.6. Studentenkazlei

Die Studentenkazlei muss wegen gewissen formalen Belangen gelegentlich besucht werden. Der Besuch dieses kafkaesken Molochs ist oft mit großen Wartezeiten und

Unbill verbunden. Es hilft, hartnäckig zu bleiben und notfalls mehrfach zu kommen, bis du das richtige Sachbearbeitikon triffst. Nicht umgehen lässt sich ein Besuch bei:

- Beantragen von Beurlaubungen (Krankheit, Ausland, Kinder, ...)
- Fragen zur Studienplatzvergabe/Immatrikulation (Anerkennung von Hochschulzugangsberechtigungen, nachträgliches Einschreiben, Verlust der Immatrikulationsbescheinigung)
- Studienfachwechsel, zusätzliche Einschreibung für ein Doppelstudium
- Bescheinigungen für die Krankenkasse und Rente, Quittungen für Studienbeiträge

Die Studentenzkanzlei ist in der Raumgruppe E011 im Hautgebäude zu finden und regulär von Montag bis Mittwoch, sowie am Freitag von 8:30 Uhr bis 11:30 Uhr geöffnet, am Donnerstag von 13:30 Uhr bis 15:00 Uhr.

Noch bis zum 27. Oktober 2017 gelten für den Donnerstag aber die Öffnungszeiten 8:30 Uhr bis 11:30 Uhr.



[1] Studentenzkanzlei

<http://www.lmu.de/studentenzkanzlei>
g.ophase/46h

8.7. Studieren mit Kind

Auch für Eltern ist Studieren nicht unmöglich. Die Uni bietet diverse Beratungs- und Betreuungsmöglichkeiten.



[1] Beratung vom Studentenwerk

<http://studentenwerk-muenchen.de/studieren-mit-kind>
g.ophase/8rz



[2] Beratung von der LMU

http://www.lmu.de/studium/beratung/beratung_service/beratung_lmu/schwangere_kind
g.ophase/skz

8.8. Die Frauenbeauftragten

Weitere Anlaufstellen im Uni-Alltag, vor allem bei Fragen und Problemen bezüglich Diskriminierungen und sexueller Belästigung im Wissenschaftsbetrieb, sind die Frauenbeauftragten. Das Aufgabengebiet der Frauenbeauftragten ist vielfältig und groß,

darum hat zusätzlich zur Universitätsfrauenbeauftragten jede Fakultät eigene Frauenbeauftragte.

Alle Studierenden können an dem Weiterbildungsprogramm LMU-PLUS, welches durch das Büro der Frauenbeauftragten organisiert und aus Studierensatzmitteln finanziert wird, teilnehmen. Ausschließlich zur Förderung von Frauen ist das LMUMentoring und die Beratung zur finanziellen Förderung von Nachwuchswissenschaftlerinnen gedacht.



[1] **LMU-PLUS**

<http://www.frauenbeauftragte.uni-muenchen.de/weiterbildung/plus/index.html>
g.opha.se/jjr



[2] **Fakultät 16 (Mathe, Info und Statistik)**

<http://www.mathematik-informatik-statistik.uni-muenchen.de/fakultaet/beauftragte/index.html>
g.opha.se/kes



[3] **Fakultät 17 (Physik, Meteorologie)**

<http://www.physik.uni-muenchen.de/fakultaet/einrichtungen/frauenbeauftragte/index.html>
g.opha.se/9zo

8.9. Studieren mit Behinderung

Solltest du aufgrund einer Behinderung mehr Zeit, spezielle Hilfsmittel oder einen eigenen Raum für Klausuren benötigen, so kannst du beim Prüfungsamt einen Nachteilsausgleich beantragen.



[1] **Beratung vom Studentenwerk**

<http://studentenwerk-muenchen.de/studieren-mit-behinderung>
g.opha.se/nau



[2] **Beratung von der LMU**

<http://www.lmu.de/barrierefrei>
g.opha.se/d6u

8.10. Student und Arbeitsmarkt

Der Career Service der Universität bietet dir eine Stellen- und Praktikavermittlung, Kompetenztrainings, ein Mentoringprogramm, verschiedene Recruiting Events und einiges mehr. Einen Überblick verschaffst du dir am besten online oder du besuchst den Career Service in der Ludwigstraße 27 im 1. Stock am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag zwischen 10:00 und 12:00 Uhr.



[1] **Student und Arbeitsmarkt**

<http://www.s-a.lmu.de>
g.opha.se/72r

8.11. Psychosoziale Beratung

Wenn du das Gefühl hast, die Kontrolle zu verlieren, oder nicht mehr mit dem Studium und/oder den Menschen um dich herum zurecht kommst, wende dich an die kostenlose Psychosoziale Beratung des Studentenwerks.



[1] **Psychosoziale Beratung**

<http://www.studentenwerk-muenchen.de/beratungsnetzwerk/psychosoziale-und-psychotherapeutische-beratung/>
g.opha.se/ny5

8.12. Weitere Beratung des Studentenwerks

Helene-Mayer-Ring 9 (U3 Olympiazentrum)

- Allgemeine und Soziale Beratung
- Psychotherapeutische Beratungsstelle
- Studienkreditberatung
- Rechtsberatung
- Wohnungsberatung/Privatzimmervermittlung
- Beratungsstelle „Sexuelle Belästigung, Diskriminierung und Gewalt“
- Beratung für ausländische Studierende



[1] **weitere Beratungsangebote des Studentenwerks**
<http://studentenwerk-muenchen.de/beratungsnetzwerk>
g.opha.se/iy6

8.13. Nightline München

Die Nightline München ist ein Zuhörtelefon von Studika für Studika, das abends und nachts zu erreichen ist. Am Telefon sitzen ehrenamtlich tätige Studika, die dir mit einem offenen Ohr beistehen.



[1] **Nightline München**
<http://www.nightline.mhn.de/>
g.opha.se/rxd

8.14. Kirchliche Beratung

Die christlichen Hochschulgemeinden bieten neben ihrem konfessionellen Angebot auch konfessions-unabhängige und psychologische Beratung und außerdem Aktivitäten, wie Ausflüge, Workshops und Spieleabende.



[1] **Katholische Hochschulgemeinde (KHG), Leopoldstr. 11**
<http://www.khg.lmu.de>
g.opha.se/mbj



[2] **Evangelische Studentengemeinde (ESG), Friedrichstr. 25**
<http://www.esg.lmu.de>
g.opha.se/a88

9. Ausland und Praktika

Auslandssemester oder -praktika machen sich immer gut im Lebenslauf und hinterlassen nebenbei bleibende Erinnerungen, von denen viele von uns mehr profitiert haben als von der einen oder anderen Vorlesung. Und falls du dich für ein Thema besonders interessierst, bieten auch viele Hochschulen im Ausland die Möglichkeit, eine Abschlussarbeit bei ihnen zu verfassen.

Hierbei kannst du dich uni-intern vom *Referat Internationale Angelegenheiten* und dem Career Center *Student und Arbeitsmarkt* unterstützen lassen. Auch studentische Organisationen wie AIESEC¹ oder IAESTE² (vom DAAD³ gefördert) sind gute Anlaufstellen, um mal wegzukommen.

9.1. Auslandsstudium

Die LMU verfügt über eine Reihe von Partnerhochschulen in aller Welt. Der Austausch ist hier tendenziell einfacher (Formalien, Anerkennung von ECTS). Für die Partnerhochschulen kann man sich nur ein Mal im Jahr bewerben, also am besten frühzeitig über Fristen informieren und anmelden. Ein Jahr vor der Abreise ist manchmal schon zu spät, um sich bei allen Organisationen (insb. DAAD) zu bewerben. Es ist aber auch möglich, sich selbst einen Austausch an einer anderen Hochschule zu organisieren.

Falls du im Ausland erworbene ECTS an der LMU anerkennen lassen möchtest, solltest du dies im Vorfeld mit dem Studiengangskoordinator abklären.



[1] **Austauschabkommen, -verträge und Erfahrungsberichte**

<https://www.moveon.verwaltung.uni-muenchen.de/move/moveonline/exchanges/search.php>
g.opha.se/kmk

¹Association Internationale des Etudiants en Sciences Economiques et Commerciales

²International Association for the Exchange of Students for Technical Experience

³Deutscher Akademischer Austauschdienst

9.2. Finanzierung

Dies ist nur eine Auswahl an Finanzierungsmöglichkeiten. Für bestimmte Länder und Vorhaben gibt es auch noch spezielle finanzielle Unterstützungen. Die Vorlaufzeit beträgt 3–18 Monate.

- Auslands-BAföG: staatliche finanzielle Förderung (nicht zurückzuzahlen) für ein Studium oder Praktikum im Ausland. Hierbei sind auch viele förderungsberechtigt, die kein reguläres BAföG erhalten – also auf jeden Fall bewerben!
- ERASMUS: ein Stipendienprogramm für ein 3- bis 12-monatiges Studium oder Praktikum im europäischen Ausland.
- DAAD und PROSA LMU: Stipendien für Studium, Praktikum, Sprachkurse und Kurzprogramme im Ausland.

Referat Internationale Angelegenheiten

Ludwigsstraße 27 beim Hauptgebäude, G009 und G011



[1] **Referat Internationale Angelegenheiten**
<http://www.lmu.de/international/auslandsstudium>
g.opha.se/5gs

9.3. Praktika im In- und Ausland

Neben Jobbörsen gibt es auch Datenbanken wie die des DAAD mit Praktikums-Erfahrungsberichten. So kann man sich im Vorfeld schon einen groben Überblick über das jeweilige Praktikum verschaffen.



[1] **Erfahrungsberichte**
https://eu.daad.de/neu/info_studierende/praktische_tipps/de/37056-praktische-informationen-zum-erasmus-auslandsaufenthalt
g.opha.se/zhc

10. Geld

10.1. Studentenwerksbeitrag

Der Studentenwerksbeitrag setzt sich zusammen aus einem Grundbeitrag an das Studentenwerk (62 €) und dem Semesterticket-Sockelbeitrag (66,50 €). Diese 128,50 € müssen von allen Studika gezahlt werden, Ausnahmen sind schwerbehinderte Studika, die Anspruch auf unentgeltliche Beförderung haben: Diese müssen nur den Grundbeitrag von 62 € zahlen. Die Höhe des Preises kann allerdings von Semester zu Semester leicht variieren.

10.2. Krankenversicherung

Mit der Einschreibung an staatlichen und staatlich anerkannten Hochschulen in Deutschland entsteht eine Pflichtmitgliedschaft in der gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung.

Nachfolgend beschränken wir uns auf die Krankenversicherung und einige typische Fälle. Denn die individuelle Beratung gehört in die Hand von Fachleuten.

Wichtig vorab: Wer einmal in der gesetzlichen Krankenversicherung ist, muss diese nicht verlassen, sondern kann freiwillig dort versichert bleiben. Man kann sie verlassen, indem man auf die Mitgliedschaft verzichtet. Dann muss man sich privat krankenversichern.

Ich bin Studikon und meine Eltern sind gesetzlich krankenversichert

Alle Studienanfänger unter 25 Jahren mit regelmäßigem monatlichem Einkommen unter 425 € oder mit Minijob unter 450 € sind über die Eltern in der gesetzlichen Familienversicherung beitragsfrei mitversichert. Dies sind die 2017 geltenden Beträge, so dass aktuell im Jahresdurchschnitt 12 x 425 € bzw. 12 x 450 € nicht überschritten werden dürfen. Interessierte können nachlesen in § 10 SGB V (5. Sozialgesetzbuch). BAföG und Unterhaltszahlungen der Eltern gelten nicht als Einkommen.

Vorheriger freiwilliger Wehrdienst oder z.B. Dienst als Entwicklungshelfer verlängert die beitragsfreie Zeit in der Familienversicherung, und zwar hier um bis zu ein Jahr.

Diese Studika legen nur zur Immatrikulation eine Bescheinigung ihrer Familienversicherung vor und brauchen nichts weiter zu tun.

Ich bin Studikon und über meine Eltern privat krankenversichert

Man kann während des gesamten Studiums privat krankenversichert bleiben oder die private Versicherung wegen Mitgliedschaft in der gesetzlichen Krankenversicherung verlassen.

Alternative 1: Private Krankenversicherung:

Eine private Familienversicherung über einen Elternteil ist möglich, bis man 25 wird. Danach bis zum Alter von einschließlich 33 Jahren kann man sich bei privaten Krankenkassen nach speziellen Tarifen erkundigen.

In der privaten Familienversicherung trägt jedes Familienmitglied extra Krankenversicherungsbeiträge, eine beitragsfreie Mitversicherung wie in der "Gesetzlichen" gibt es nicht.

Wer in seiner bestehenden privaten Familienversicherung bleiben will, muss sich innerhalb der ersten drei Monate des Studiums von der studentischen gesetzlichen Pflichtversicherung befreien lassen.

Bei einer beliebigen nahe gelegenen Geschäftsstelle irgendeiner gesetzlichen Krankenversicherung lässt man sich eine solche Bestätigung ausstellen.

Das will jedoch gut überlegt sein. Zumindest während des Studiums gibt es kein Zurück und auch danach nur unter bestimmten Voraussetzungen, etwa durch eine sozialversicherungspflichtige Angestelltentätigkeit oder auch durch Arbeitslosigkeit (für Interessierte: Einzelheiten in § 5 SGB V).

Auch Studika, deren Eltern als Beamte privat krankenversichert sind und die ein längeres Studium planen, müssen bedenken, dass sie nur bis zum Alter von 25 Jahren den günstigen Beihilfetarif nutzen können. Danach können ihre Beiträge in der privaten Krankenversicherung erheblich steigen. Doch die einmal getroffene Entscheidung für die private Krankenversicherung gilt mindestens für die gesamte Studiendauer.

Alternative 2: Gesetzliche Krankenversicherung:

Aufgrund Immatrikulation und Mitgliedschaft in der gesetzlichen studentischen Krankenversicherung kann man den privaten Krankenversicherungsvertrag kündigen.

Die Kündigung erfordert gewisse Formalien. Andernfalls besteht ein Kostenrisiko durch einen - parallel zur gesetzlichen Versicherung - fortbestehenden privaten Krankenversicherungsvertrag.

Ich bin Studikon und verdiene im Jahresdurchschnitt mehr als 425 € oder im Minijob mehr als 450 € pro Monat.

Dieser Studikon fällt aus seiner beitragsfreien Familienversicherung heraus und wird gesetzlich pflichtversichert und damit beitragspflichtig.

Es lohnt also genau nachzurechnen oder sich steuerlich beraten lassen zum Werbungskostenabzug, z.B. durch geleistete Krankenversicherungsbeiträge oder Fahrtkosten zur Arbeit.

Bei Überschreiten seiner Verdienstgrenze kann man freiwillig bei der gesetzlichen Krankenversicherung bleiben, allerdings zu einem höheren Tarif. Auch kann man in diesem Fall aus der gesetzlichen Krankenversicherung austreten, muss dann aber eine private Versicherung abschließen.

Ich bin Studikon, gesetzlich krankenversichert und 25 bis 29 Jahre alt

Sofern sich die Altersgrenze nicht z.B. durch das Ableisten eines Freiwilligendienstes nach hinten verschoben hat, endet mit Erreichen der Altersgrenze von 25 Jahren die Mitgliedschaft in der Familienversicherung. Damit entsteht die Pflichtmitgliedschaft in der gesetzlichen studentischen Krankenversicherung.

Ich bin Studikon, gesetzlich krankenversichert und 30 Jahre oder älter oder habe bereits 14 Fachsemester absolviert

Dann endet die Mitgliedschaft in der studentischen gesetzlichen Krankenversicherung und damit der günstigere Tarif.

Jetzt besteht die Möglichkeit, als freiwilliges Mitglied in der gesetzlichen Krankenversicherung zu bleiben. Alternativ kann man jetzt binnen kurzer Frist auch seinen Austritt aus der gesetzlichen Krankenversicherung erklären (für Interessierte: § 188 Absatz 4 SGB V) und muss sich aufgrund der allgemeinen Krankenversicherungspflicht jedoch privat versichern.

Bis maximal 6 Monate gibt es einen vergünstigten Übergangstarif für weiter freiwillig versicherte Studika. Danach bleibt nur die freiwillige Versicherung zum üblichen Tarif.

Studentische Versicherung in der gesetzlichen Krankenkasse

Die Beitragssätze sind bei allen Krankenkassen gleich (ca. 85 € im Monat). Unterschiede gibt es bei den einzelnen Kassen aber bei der Höhe der individuellen Zusatzbeiträge und im Leistungsumfang, sodass ein Vergleich lohnenswert ist. Da die Krankenkassen bei Studika auf künftig gut verdienende Mitglieder hoffen, werden diese an den Hochschulen manchmal regelrecht umworben. Dementsprechend sind die angebotenen Leistungen der Krankenkassen meist nicht schlecht.

Studentische Versicherung in der privaten Krankenkasse

Natürlich sind auch die privaten Versicherer daran interessiert, Mitglieder aus dem akademischen Bereich zu generieren. Und so sind die Konditionen der privaten studentischen Versicherungen ebenfalls recht gut. Zudem ist der Leistungsumfang üblicherweise wesentlich höher. Früher waren die Tarife für Männer günstiger, so dass es sich gerade für sie lohnte, in ihrer privaten Krankenversicherung zu bleiben.

Für Verträge seit 21.12.2012 gilt allerdings eine neue Regelung, laut der es keine vom Geschlecht abhängigen Unterschiede in den Krankenversicherungsbeiträgen geben darf. Diese Neuregelung wird in den „Unisex“-Tarifen berücksichtigt und betrifft alle neu abgeschlossenen Krankenversicherungen. Männliche Studenten, die noch in einem alten Tarif („Bisex“-Tarif) versichert sind, müssen bedenken, dass es günstiger sein *kann*, ihre bisherige private Krankenversicherung beizubehalten und allenfalls innerhalb dieses Tarifs und nicht in einen Tarif unter neuerer Rechtslage oder zu einer anderen privaten Krankenkasse zu wechseln.

Die private Krankenversicherung für Studika kann auch nachteilig sein. So gibt es nach Abschluss des Studiums keine Garantie für ein Entstehen einer Pflichtmitgliedschaft in einer gesetzlichen Krankenkasse. Eine solche entsteht etwa bei Aufnahme einer Angestelltentätigkeit mit Jahreseinkommen unter der Jahresarbeitsentgeltgrenze (Stand 2017: 57,600 € Jahreseinkommen). Diese Jahresarbeitsentgeltgrenze der Krankenversicherungen wird jährlich neu festgelegt und soll 2018 auf 59.400 € steigen. Bei den Privaten sind die Tarife meist in jungen Jahren günstig und steigen später deutlich an. Wer später die günstigeren Tarife der Gesetzlichen nutzen möchte, sollte sich dem Solidarprinzip hier nicht im Vorfeld entziehen. Dies ist zumindest der Standpunkt des Gesetzgebers. Daher ist in unseren Sozialgesetzen genau geregelt, in welchen Lebenslagen man exakt Mitglied einer gesetzlichen Krankenversicherung wird - oder wieder seinen Austritt erklären bzw. dort freiwillig versichert bleiben kann. Anders als beim Vertragsabschluss mit einem privaten Versicherer unterliegt diese Mitgliedschaft also nicht von vornherein der freien Entscheidung.

10.3. BAföG

Im Studium kann man vom Staat finanzielle Unterstützung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz erhalten. Grundsätzlich bekommen all diejenigen BAföG, die ihre Ausbildung nicht anderweitig finanzieren können (abhängig von deinem Einkommen und dem deiner Eltern/Fürsorgepflichtigen). Der Förderbetrag muss nach dem Studium zur Hälfte zurückgezahlt werden (zinsloses Darlehen), der Rest wird erlassen.

Einen ersten Eindruck deiner Chancen auf BAföG bzw. der zu erwartenden Höhe bekommst du mit dem BAföG-Rechner [1]. Bei einem „Nein“ im Rechner kann es trotzdem sein, dass du BAföG bekommen könntest. Überlege, ob sich der Aufwand des Einreichens und Nachreichens der Anträge für dich lohnt.

Für allgemeine Fragen kannst du dich an die allgemeine BAföG-Beratung des Studentenwerks wenden:

Helene-Mayer-Ring 9, Raum h4

Tel.: 089 357135-30

beratung-m@bafog-bayern.de

Mo–Fr: 9:00–13:00 Uhr, Di, Mi: 14:00–16:00 Uhr, Do: 14:00–17:00 Uhr

Konkrete Fragen besprichst du am besten mit deinem Sachbearbeiter.



[1] **BAföG-Rechner**

<http://www.bafog-rechner.de/Rechner>
g.ophase/d3h



[2] **BAföG-Unterlagen**

<http://das-neue-bafog.de>
g.ophase/2gq



[3] **Unterlagen online ausfüllen**

<http://bafog-bayern.de>
g.ophase/3y8

10.4. Jobben

In München findest du eine Vielzahl an Nebenjobs: Von Kellnern oder Nachhilfe (15 € oder mehr pro Stunde) bis zu HiWi-Jobs und Ähnlichem an der Uni selbst (ca. 8 – 11 € pro Stunde). Deutlich höhere Stundenlöhne erhältst du, wenn du in einem der vielen IT-Unternehmen als Werkstudent arbeitest (12 € oder mehr pro Stunde).

Angebote findest du in Aushängen (Uni, Geschäfte) und Stadtmagazinen, oder auch unter den Adressen [1] [2] [3].

Beim Jobben solltest du den finanziellen Freibetrag der Krankenversicherung und gegebenenfalls des BAföG beachten, und außerdem sichergehen, dass du unter den maximalen Wochenstunden bleibst (Studentenstatus). Während des Semesters gelten dabei andere Grenzen als in den Semesterferien. Dein Einkommen ist bis zu einer Grenze von ungefähr 9.000 € (Freibetrag ohne Werbekosten usw.) steuerfrei.



[1] Jobbörse von Student und Arbeitsmarkt der LMU

<http://www.s-a.uni-muenchen.de/studierende/jobboerse/index.html>
g.opha.se/8sz



[2] Jobbörse für Studenten

<http://www.jobcafe.de>
g.opha.se/gjv



[3] Jobangebote der LMU

http://www.uni-muenchen.de/aktuelles/stellenangebote/stud_hilfskraft/index.html
g.opha.se/zzp

10.5. Stipendien

Für ein Stipendium ist nicht immer die Note wichtig, manche achten auch in besonderem Maße auf das soziale Engagement. Das bekannteste ist vermutlich das Deutschlandstipendium [1]. Es gibt aber diverse weitere Stipendienggeber. Suchen lohnt sich! Nützlich kann dabei mystipendium [3] sein, das dir nach dem Erstellen eines Profils die Stipendien anzeigt, die am besten zu dir passen.



[1] Deutschlandstipendium

<http://www.lmu.de/deutschlandstipendium>
g.opha.se/s0t



[2] Übersicht über Stipendiumsfinder

<http://www.lmu.de/studium/studienfinanzierung/stift>
g.opha.se/jyc



[3] Stipendiensuchmaschine myStipendium

<http://www.mystipendium.de/>
g.opha.se/c72

11. Ankommen in München

11.1. Ummeldung – Zweitwohnsitz

Nach einem Umzug muss man sich in der neuen Stadt anmelden bzw. bei einem Stadtgebietswechsel ummelden. Hierzu stattet man dem KVR¹ persönlich einen Besuch ab - um allzu lange Wartezeiten zu vermeiden, empfiehlt es sich eine halbe Stunde vor Öffnung da zu sein. Das benötigte Formular sowie nähere Infos zu den zuständigen Stellen finden sich im Internet im Dienstleistungsfinder auf den Seiten der Stadt München.

Benötigte Unterlagen für die Ummeldung:

- Personalausweis oder Reisepass
- Wohnungsgeberbestätigung (für gewöhnlich reicht der Mietvertrag)
- Bei mehreren Wohnungen: Das Beiblatt für mehrere Wohnungen

Sollte man sich dafür entscheiden, München oder seine bisherige Wohnung als Zweitwohnsitz anzumelden, fallen extra Steuern an. Die Zweitwohnsitzsteuer liegt bei 9 % der jährlichen Nettokaltmiete. Können Einkünfte unter 29.000 € nachgewiesen werden, so ist eine Befreiung von dieser Steuer möglich.



[1] **Dienstleistungsfinder München**

<http://muenchen.de/dienstleistungsfinder/muenchen/1063475/g.opha.se/a6c>

11.2. Wohnen

Wohnungen in München sind teuer, schwer zu bekommen und hart umkämpft. Die Mietpreise liegen auch für Studenten ca. 50–100 € über dem üblichen mittleren Preis im Rest von Deutschland. Und trotz der zum Heulen hohen Preise sind die Zimmer oft so klein, dass man sich unvermeidlich Beulen einhandelt. Das Studentenwerk bietet auf seiner Homepage eine gute Übersicht über alle Möglichkeiten des Wohnens. *Studentenwerkwohnheime* [1] sind günstig, aber schwer zu bekommen (erkundigt euch direkt bei den Verwaltungsstellen), *Privatzimmer* [2] werden vom Studentenwerk und

¹Kreisverwaltungsreferat

der Mitwohnzentrale vermittelt. Außerdem gibt es *Wohnen gegen Hilfe für ältere Leute*, die der helfenden Hand Wohnraum zur Verfügung stellen. Weitere Angebote findest du unter [3] und falls alles schiefgeht gibt es noch die *Notunterkünfte* [4] [5].



[1] **Studentenwerkswohnheime**

<http://www.studentenwerk-muenchen.de/wohnen/wohnanlagen/g.ophase/s5p>



[2] **Privatzimmer**

<http://www.studentenwerk-muenchen.de/wohnen/privatzimmervermittlung/g.ophase/fta>



[3] **Weitere Wohnangebote**

<http://www.studentenwerk-muenchen.de/wohnen/weitere-wohnangebote/g.ophase/quu>



[4] **Notunterkünfte Caritas**

<https://www.caritas-nah-am-naechsten.de/Page011752.aspx/g.ophase/wdb>



[5] **Notunterkünfte Jugendhilfe**

<http://www.wohnhilfe-muenchen.de/jugendhilfe/die-jugendpension-jup.html/g.ophase/var>

Selbst mieten

Eine Wohnung selbst zu mieten ist teuer und aufwändig, außerdem werden oft Provisionen fällig. Suchen lohnt sich in den gängigen Online-Portalen und auf der Immobilienseite der Süddeutschen Zeitung, auch online. Meistens werden Bürgschaften oder andere Sicherheiten verlangt. Wer vorbereitet zur Besichtigung kommt, ist im Vorteil.

Wohngemeinschaften

Wenn man die Macken der Mitbewohner in Kauf nehmen kann, lohnt es sich, eine Wohnung zu teilen. Bei der Bewerbung ist eine freundliche E-Mail mit einer Vorstellung eurer selbst und warum ihr in diese WG passt, wichtig.



[1] WG-Suchmaschine
<http://wg-gesucht.de>
g.ophase.fc4



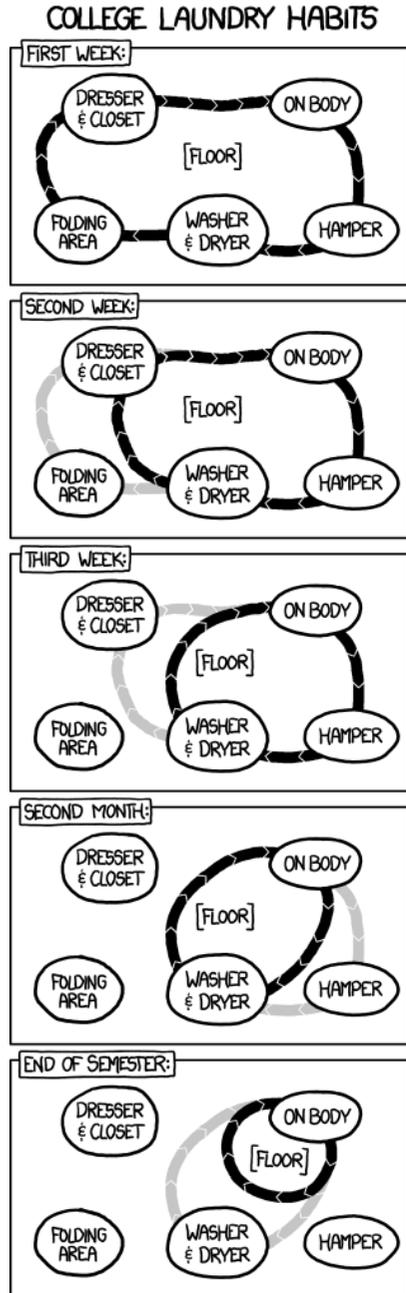
[2] WG-Suchmaschine
<http://studenten-wg.de>
g.ophase/8ua

11.3. Rundfunkbeitrag

Der Rundfunkbeitrag beträgt monatlich 17,50 €. Eine Befreiung ist unter Umständen möglich, zum Beispiel, wenn man BA-fög erhält.



[1] Rundfunkbeitrag
<http://rundfunkbeitrag.de>
g.ophase/803



11.4. Mülltrennung

Für die Restmüll- und Altpapiertrennung stehen in jedem Wohnblock eigene Tonnen zur Verfügung. Teilweise finden sich dort auch extra Biotonnen. Die Container für Plastik, Dosen und Altglas sind über die Stadt verteilt und selten weit entfernt. Sperrmüll, Elektroschrott und Ähnliches sollte man am besten zu den Wertstoffhöfen bringen. Es spart Zeit, wenn man sich davor nach den Öffnungszeiten erkundigt. Im Gegensatz zu manch anderen Städten sind die Wertstoffhöfe in München kostenlos.



[1] **Müllentsorgung München**

<http://awm-muenchen.de>

g.opha.se/v56

12. Fortbewegung

12.1. Fahrrad

Fahrradfahren lohnt sich nicht nur, weil es die schnellste und flexibelste Möglichkeit ist, in München voranzukommen, es ist auch gesund, schont das Klima und macht Spaß. Es ist auch deutlich günstiger als die häufig überfüllten öffentlichen Nahverkehrsmittel: Wenn man das Semester über Rad fährt, spart man sich 193 €.

Damit kann man schon den einen oder anderen Drahtesel refinanzieren oder hat zumindest eine Anzahlung für ein gutes, gebrauchtes Fahrrad. Dieses findet man beispielsweise bei eBay, Polizei-, Bahnhofs- und Wohnheimsversteigerungen oder auf einem der zahlreichen Flohmärkte in München.

München ist nicht nur Radhauptstadt, sondern auch (gefühlte) Kontrollierhauptstadt. In der Fußgängerzone sollte man absteigen, sonst zahlt man schnell 15 €. Ohne Licht bei Nacht oder Dunkelheit sowie auf der falschen Straßenseite fahren (dies gilt auch auf der Leopold- / Ludwigstr.) kostet 20 €. Vor allem nicht unterschätzen sollte man das Rotlicht an Ampeln. Wer das ignoriert, ist schnell mal 100 € los und sammelt zusätzlich noch Punkte in Flensburg. Auch wer etwas getrunken hat, sollte vom Fahrradfahren absehen. Schon bei 0,3 Promille riskiert man eine Strafanzeige und wer mit 1,6 Promille unterwegs ist, kassiert drei Punkte, eine Geldstrafe und eine Medizinisch-Psychologische Untersuchung.

Ansonsten bleibt uns vor allem der Rat, euch nicht vom Münchner Verkehrsverhalten anstecken zu lassen, sondern defensiv und rücksichtsvoll zu fahren. Unsere zahlreichen Nahtoderlebnisse im Stadtverkehr sind nicht nachahmenswert.

Hier noch ein paar Tipps für den Münchner Straßenverkehr:

- Trambahnschienen werden bei Regen, Schnee und Glätte zu Todesfallen.
- Fußgänger schweben in eigenen Sphären. Die Autofahrer sind leider manchmal ähnlich unvorhersehbar.
- Helme haben schon so Manchem das Leben gerettet.
- Um das Wiederfinden des Fahrrades zu erleichtern, sollte man es abschließen.

Wenn du im Stadtkern Münchens wohnst, kein eigenes Fahrrad besitzt und dir auch keines kaufen möchtest, sind vielleicht Leihräder interessant für dich. Bei der *MVG* zahlt

man als Studikon 5 Cent pro Minute und kann ein Halbjahrespaket um 12 € erwerben, das 30 Freiminuten pro Tag beinhaltet.

Die Räder findest du unter anderem an der Station direkt vor dem Hauptgebäude. Abstellen kannst du sie innerhalb des Rückgabegebiets überall, außerhalb nur an bestimmten Stationen. Andere Anbieter sind *Call a Bike* und *Nextbike*.

Falls du dein Fahrrad einmal nicht mehr brauchst, zum Beispiel weil du in eine andere Stadt ziehst, dann lass es bitte nicht einfach vor der Uni stehen. Wenn du nicht weißt, was du damit machen sollst, kannst du den Hausmeistern Bescheid geben, damit sie es entsorgen.



[1] MVG Rad

<https://www.mvg.de/services/mobile-services/mvg-rad.html>
g.opha.se/bu0



[2] Call a Bike

<http://callabike-interaktiv.de>
g.opha.se/qev



[3] Nextbike

<http://nextbike.de>
g.opha.se/acq

12.2. MVV

Der Münchner Verkehrsverbund ist der Träger des Großteils des ÖPNV¹ in München.

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln in die Uni

Die U-Bahnen U3 und U6 halten direkt am Hauptgebäude (Haltestelle Universität). Die meisten anderen Gebäude sind ebenfalls mit U-Bahn, Bus oder Tram gut zu erreichen. Auf der Karte am Ende dieses Heftes findest du die wichtigsten Gebäude sowie nahegelegene Haltestellen.

¹Öffentlicher Personennahverkehr

Semesterticket

Dank des *AK Mobilität zum Semesterticket München* [1] hat München nach vielen Jahren nun auch endlich ein Semesterticket für seine Studierenden. Beim Zahlen deines Studienbeitrages ist dir sicherlich aufgefallen, dass du einen Solidarbeitrag in Höhe von 66,50 € leisten musst. Diesen Beitrag müssen alle Studika bezahlen. Im Gegenzug darfst du damit das komplette Netz des MVV befahren werden: täglich von 18–6 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen sogar ganztägig (daher wird das Ticket, das man für den Solidarbeitrag bekommt, auch „Partyticket“ genannt).

Möchtest du dein Ticket auch außerhalb dieser Zeiten nutzen, kannst du zusätzlich gegen eine Zahlung von 193,00 € an den Automaten der MVG und der Deutschen Bahn das Semesterticket erwerben. Im Gegensatz zum Solidarbeitrag musst du diesen Teil des Tickets aber nicht erwerben, wenn du nicht möchtest bzw. das Ticket nicht brauchst.

Das Semesterticket – sowohl das „Partyticket“ als auch der Teil mit Zuzahlung – sind immer für ein Semester gültig. Hier gilt die auf deinem Studiausweis aufgedruckte Laufzeit des Semesters. Bitte denke auch daran, dass das Semesterticket immer nur zusammen mit deinem Studiausweis gilt, welcher wiederum nur mit einem amtlichen Ausweisdokument gültig ist.

Wenn du beschließt, ein Semesterticket am Automaten zu kaufen (halte bitte deine Matrikelnummer zur Eingabe bereit), erhältst du zwei Belege: das Ticket als solches und einen Zahlungsbeleg. Letzteren solltest du gut aufheben, denn falls du dein Ticket verlierst, erhältst du einmalig gegen Vorlage des Zahlungsbeleges und Entrichten einer Bearbeitungsgebühr ein zweites Semesterticket.



[1] **AK Mobilität zum Semesterticket München**
<http://semesterticket-muenchen.de>
g.oppha.se@cyl

Ausbildungstarif

Für Studika, die nur wenige Monate den MVV in Anspruch nehmen, kann sich unter Umständen auch der vom MVV angebotene *Ausbildungstarif II* [1] lohnen. Der Preis richtet sich dabei nach der Zahl der benötigten Zeitkartenringe, die befahren werden. Bevor du dir aber ein Ticket kaufen kannst, musst du dir eine Kundenkarte besorgen. Diese bekommst du im MVG-Kundencenter am Hauptbahnhof und Marienplatz (beide Mo–Fr 8:00–20:00 Uhr und Sa 9:00–16:00 Uhr) oder am Ostbahnhof (Mo–Fr 7:00–20:00, Sa 8:00–18:00 Uhr und Sonn- und Feiertags 8:00–13:00 Uhr und 14:00–18:00 Uhr). Alternativ kannst du deine Kundenkarte auch direkt online beantragen und selber ausdrucken. Das Ticket gibt es mit Gültigkeit von einer Woche (11,30 € bis 46,10 €) oder eines Monats (40,90 € bis 167,20 €) an einem der MVG-Zeitkartenautomaten, in den MVG-Kundencentern oder den MVG-Verkaufsstellen. Monatsfahrkarten gelten bis 12 Uhr des ersten Werktags des Folgemonats.



[1] MVG Ausbildungstarif

<http://www.mvv-muenchen.de/de/tickets-preise/tickets/schule-ausbildung-und-studium/ausbildungstarif/g.opha.se/52c>

U21-Angebot

Für junge Studika, die nur gelegentlich fahren, kann auch die Streifenkarte die optimale Wahl sein. Jugendliche von 15 bis 20 Jahren nutzen das U21-Angebot und entwerfen auf der Streifenkarte je Zone nur einen Streifen - damit zahlen sie halb so viel wie Erwachsene.

12.3. Auto

Du kommst im Allgemeinen mit dem Auto nicht schneller durch die Stadt, als mit dem ÖPNV oder dem Fahrrad. Spätestens bei der Parkplatzsuche vor der Uni wirst du merken, dass es bessere Möglichkeiten gibt, in die Uni zu kommen.

A. Gebäudeübersichten

Geschwister-Scholl-Platz 1 (Hauptgebäude)

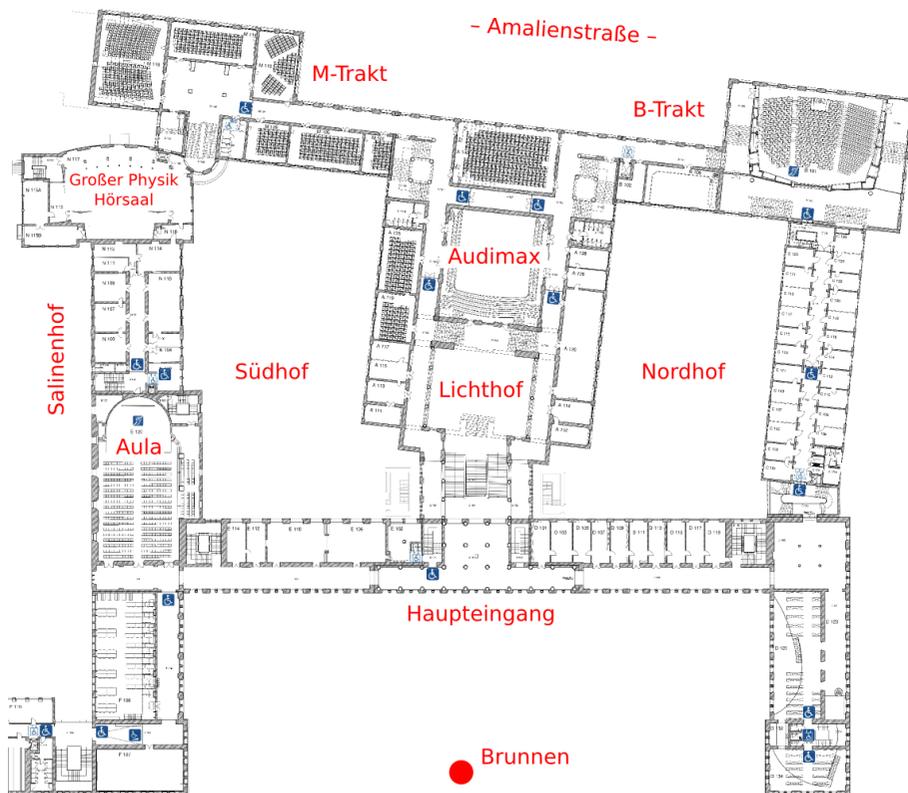


Abbildung A.1.: Erdgeschoss

Theresienstraße 37 – 41 (Mathebau)

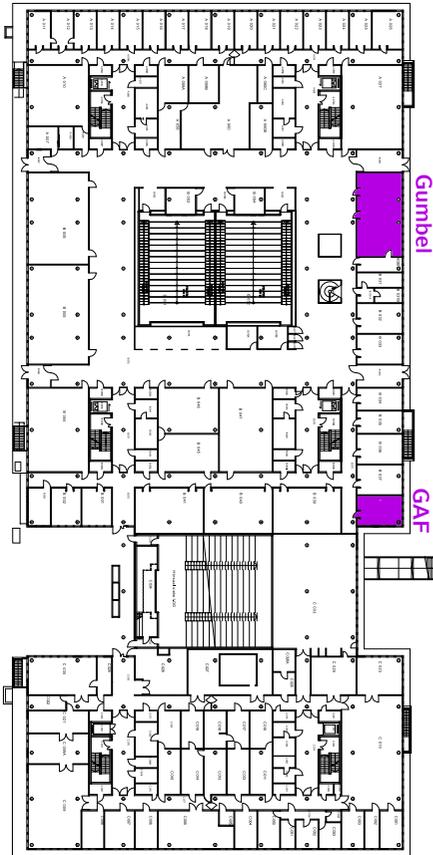


Abbildung A.2.: Erdgeschoss

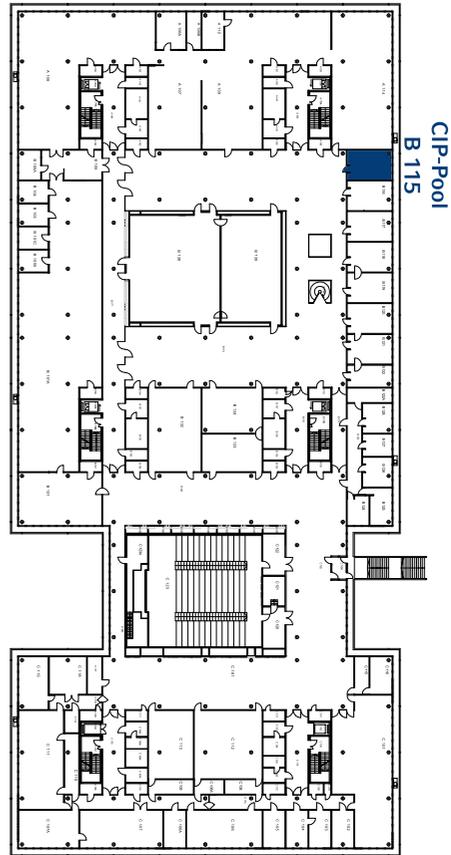


Abbildung A.3.: 1. Obergeschoss

Oettingenstraße 67 I MI

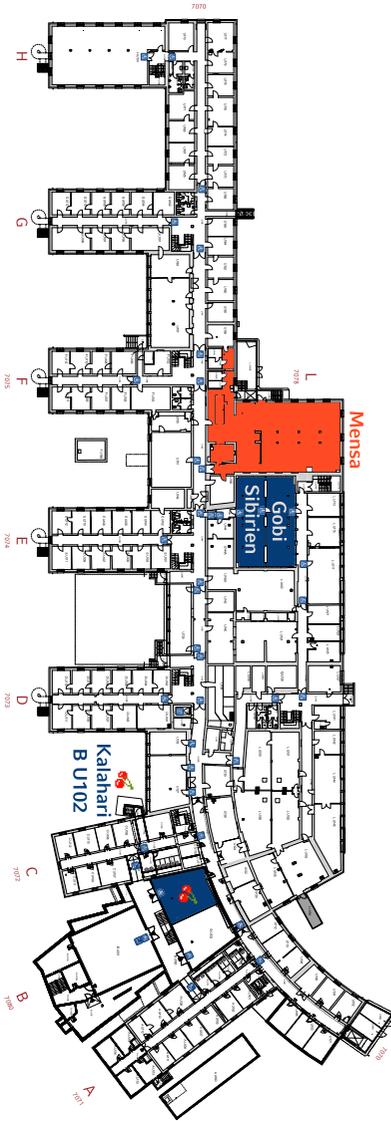


Abbildung A.4.: Keller

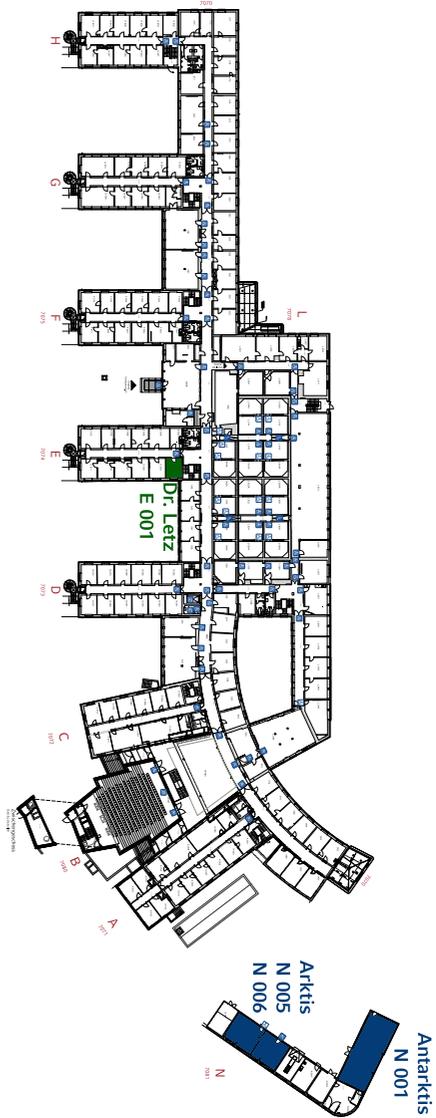


Abbildung A.5.: Erdgeschoss

Schellingstraße 4 

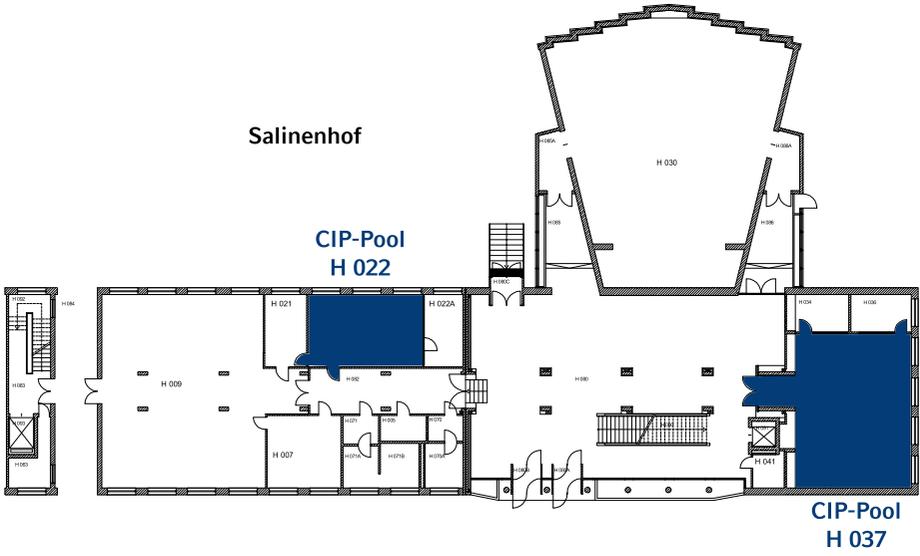


Abbildung A.6.: Erdgeschoss

B. Rätselseite

Mini-Sudoku

Trage in jede Zeile und Spalte die Ziffern 1, 2, 3, 4 so ein, dass A waagrecht, A senkrecht, B senkrecht und F senkrecht Primzahlen sind!

a	b	c	d
e			
f			
g			

Altersrätsel

Zwei Mathematiker treffen sich zufällig auf der Straße und kommen ins Gespräch:

- Hattest du nicht drei Söhne? Wie alt sind die denn jetzt?
- Wenn man ihre Jahre zusammenzählt, erhält man 13 und wenn man sie miteinander multipliziert, erhält man das heutige Datum.
- Hmm, das genügt mir noch nicht ...
- Achja stimmt, ich hatte vergessen zu erwähnen, dass mein ältester Sohn einen Hund hat!
- Danke, jetzt weiß ich ihr Alter.

Wie alt sind die Söhne?

Kreuzzahlenrätsel

Jede Summe, und jeder Summand innerhalb der Summe, darf nur einmal auftreten.

	17	34		33	11
16			8		
			8		
35					
	19				
	10				3
19					
15			4		

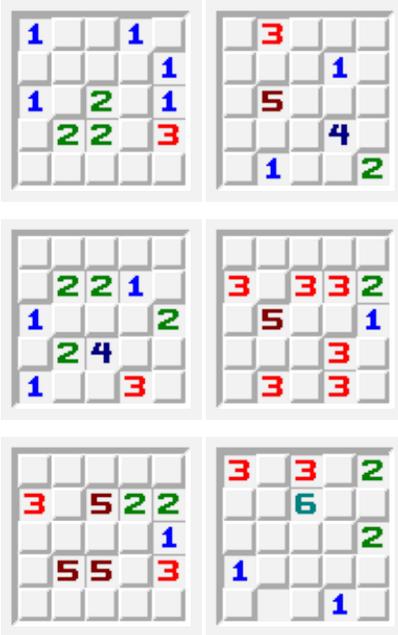
Filmrätsel

Welchen Film haben wir hier versteckt?

T	U	S	N	L	A	U	E
Z	A	C	T	A	B	S	I
N	O	H	K	R	A	V	S
A	M	E	D	D	D	E	L
T	W	O	E	E	L	O	W
O	I	V	R	R	P	A	N
R	A	M	S	S	S	K	C

Minesweeper

Ein Spiel welches wohl keiner Erklärung mehr bedarf. Jedes Level ist eindeutig lösbar.



Visitenkarten

Welchen Anagramm-Beruf haben diese Personen?

- Hanne Rubbich – Ilztal
- Richie Hersvogt – Zell
- Meike Schmettelin – Berlin

Shikaku

Teile das Gitter in Rechtecke, sodass jedes Rechteck genau eine Nummer beinhaltet. Die Nummer gibt die Anzahl der Felder an, die das jeweilige Rechteck beinhaltet.

	4							6
4				3		6		
		2			4			
	6						6	
			8					
		4						
					6			2
				4			4	
	9		4					6
6				6			4	
	6		8					
9		4						
						4		
					9			
		4					4	
			4			3		
		6	3					2
4							6	

C. Häufig gebrauchte Abkürzungen

BAföG	Bundesausbildungsförderungsgesetz
c.t.	Lat.: cum tempore (15 min später als angegeben)
EWO	Erstsemesterwochenende
GAF	Gruppe aktiver Fachschaftika
g.d.w.	genau dann wenn
LMU	Ludwig-Maximilians-Universität
LPO	Lehramtsprüfungsordnung
LRZ	Leibniz-Rechenzentrum
MVG	Münchner Verkehrsgesellschaft
MVV	Münchner Verkehrs- und Tarifverbund = MVG + S-Bahn + Σ Regionale Busunternehmen
N.N.	Lat.: Nomen nominandum (noch zu nennen)
o.B.d.A.	ohne Beschränkung der Allgemeinheit
RBG	Rechnerbetriebsgruppe
RGB	Rot-Grün-Blau
RTFM	Read The Fucking Manual
s.t.	Lat.: sine tempore (pünktlicher Beginn)
StuVe	Studierendenvertretung
TUM/TU	Technische Universität München
FH/HM	[Fach-]Hochschule München
ZHS	Zentraler Hochschulsport

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08:00					
10:00					
12:00					
14:00					
16:00					
18:00					

E. Notizen



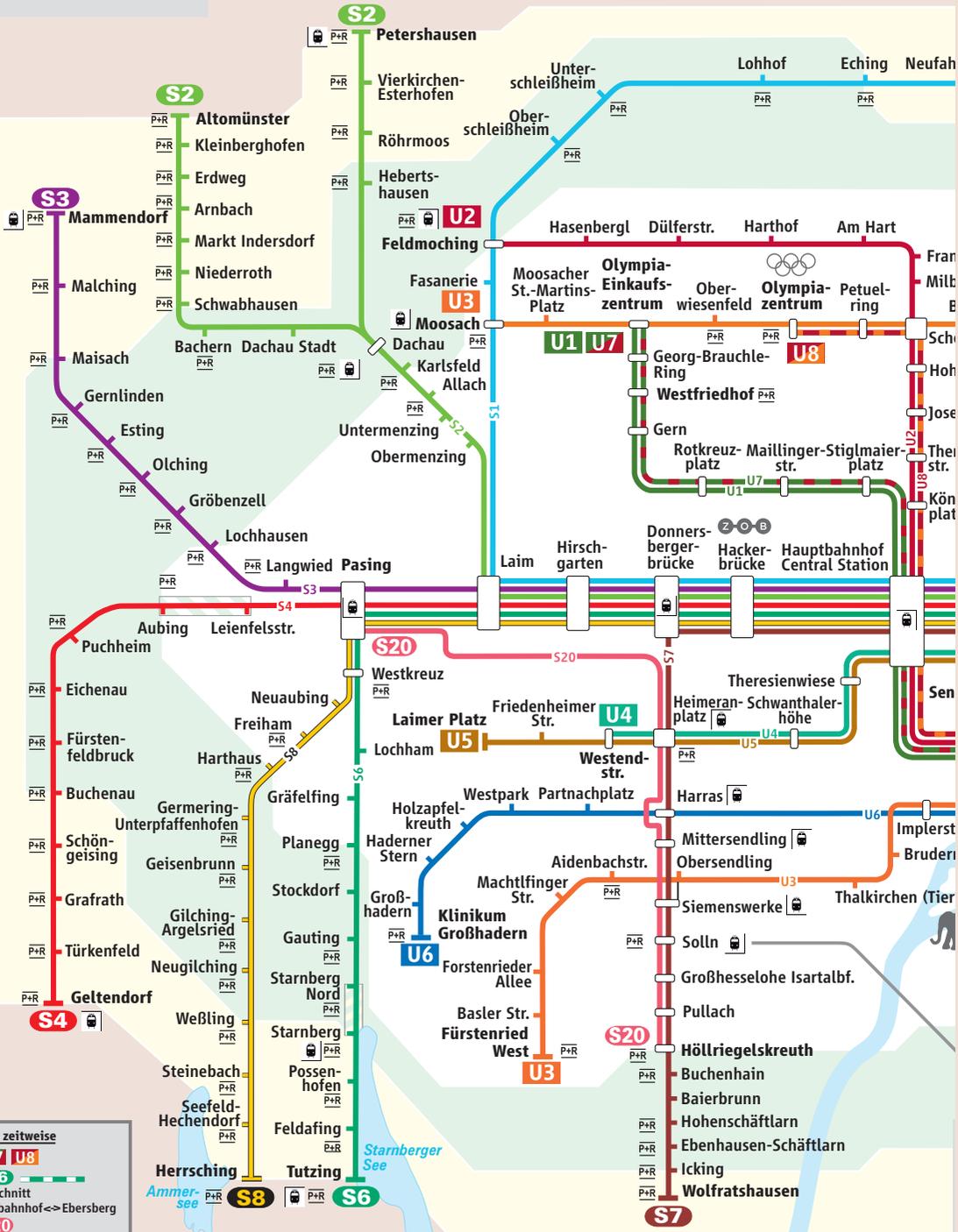
$X_i : \cancel{\xi} \cancel{\xi} \xi$

$\Delta \quad \Delta$
 $\{ \Theta, \Phi \}$
 $\{ \text{vvvv} \}$
 $\lambda \quad \lambda$

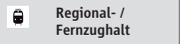
Orly



Schnellbahn



Nur zeitweise
U7 U8
S6
 Abschnitt Ostbahnhof-<=>Ebersberg
S20



Regional- / Fernzughalt

Netz



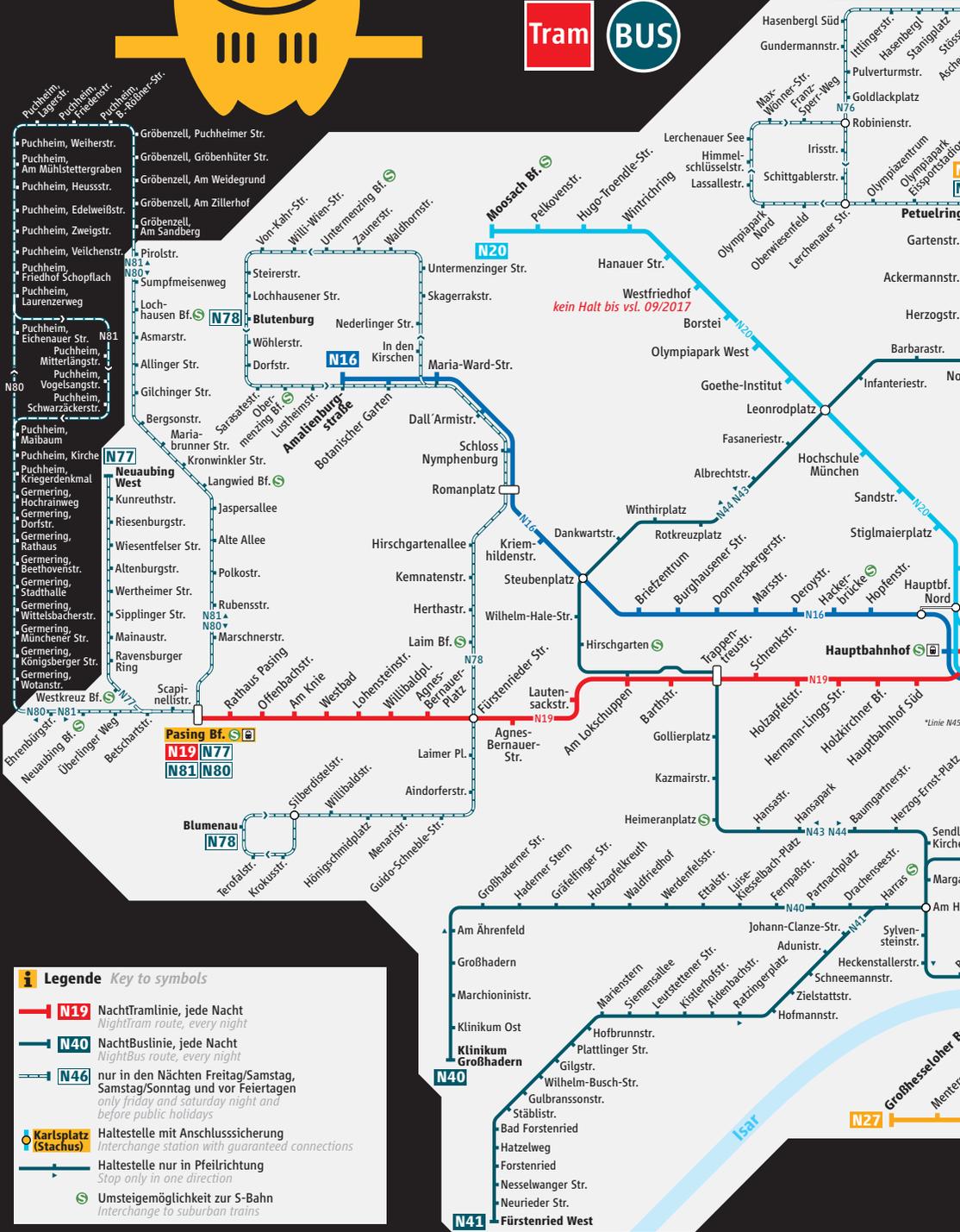
Tarifzonen

München XXL

- Innenraum
- Außenraum



MVG Nachtlini



Legende Key to symbols

- N19** NachtTramlinie, jede Nacht
NightTram route, every night
- N40** NachtBuslinie, jede Nacht
NightBus route, every night
- N46** nur in den Nächten Freitag/Samstag, Samstag/Sonntag und vor Feiertagen
only friday and saturday night and before public holidays
- Karlsplatz (Stachus)** Haltestelle mit Anschlussicherung
Interchange station with guaranteed connections
- Haltestelle nur in Pfeilrichtung
Stop only in one direction
- Umsteigemöglichkeit zur S-Bahn
Interchange to suburban trains

Westfriedhof
kein Halt bis vsl. 09/2017

*Linie N45

nien / Nightlines



Partner im MVV



Distanzen

	Fuß	Fahrrad	ÖPNV
Hauptgebäude – Theresienstr.	12 min	6 min	–
Hauptgebäude – Amalienstr. 17	10 min	5 min	–
Hauptgebäude – Giselastr.	8 min	5 min	2 min (U3/6)
Hauptgebäude – Oettingenstr.	17 min	8 min	10 min (Bus 154)
Theresienstr. – Oettingenstr.	29 min	12 min	15 min (Bus 154)
Theresienstr. – Giselastr.	18 min	8 min	10 min (Bus 154)

Ohne Wartezeiten bei ÖPNV.

Taktung bei U3/U6: 3 – 6 min, bei Bus 154 und Tram: 10 min
(Uni-relevante Zeiten)



Mer
Stuc
(Sch

Hau
(HGI

H

Von-der-T

U Odeonsplatz (U3/6, U4



nsa Giselastr.,
udenten-Bibliothek
hweinchensbau)

U Giselastr.
(U3/6, 154)



Giselastr.

Leopoldstr.

uptgebäude
(5B)



Veterinärstr.



Tivolistraße
(18,154)



Universität
(U3/6, 154)



Oettingen-
straße

Englischer Garten

Tänn-Str.

Lerchenfeldstr.

4/5)



Bei der ganzen Informationsflut, die in der ersten Unizeit auf dich einstürzt, hoffen wir dir mit unserem Ersti-Einstein einen kleinen Ratgeber an die Hand zu geben.

Der Ersti-Einstein bündelt Wichtiges, erklärt dir Nichtoffensichtliches, und versucht bei vielen Problemen zumindest erste Lösungsansätze zu bieten.